

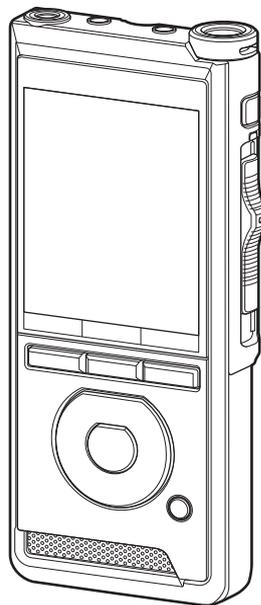


**DIGITALER
VOICE REKORDER**

DS-9100

ANLEITUNG

DE



Danke, dass Sie sich für einen digitalen Voice Rekorder unseres Unternehmens entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Anleitung mit Informationen zur ordnungsgemäßen und sicheren Verwendung des Produkts.

Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf.

Damit Sie gute Aufnahmeergebnisse erzielen, empfiehlt es sich, die Aufnahmefunktion und die Lautstärkeinstellung vor dem Gebrauch zu testen.

Inhaltsverzeichnis

1 Erste Schritte

Hauptmerkmale	4
Bezeichnung der Teile	5
Rekorder/Dockingstation.....	5
Display.....	6
Einsetzen der Batterie	8
Aufladen des Akkus	9
Aufladen unter Verwendung der Dockingstation.....	9
Direktes Aufladen per USB-Kabel	9
Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus	10
Stromversorgung per Netzteil oder USB-Kabel	11
Schalten Sie das Gerät ein	12
Speicherkarte	12
Kompatible Speicherkarten.....	12
Einsetzen und Entnehmen einer Speicherkarte.....	13
Einstellen von Zeit und Datum [Zeit & Datum]	14
Ändern von Zeit und Datum	15
Auswählen von Ordnern und Dateien	16
Bedienung des Schiebeschalters ...16	

2 Grundlegende Bedienung

Aufnahme	17
Neue Aufnahme.....	18
Überschreiben von Aufnahmen (Overwrite).....	19
Aufnahme durch Einfügen (Insert)	20

Freihändige Aufnahme	21
Aufnahmeüberwachung	21
Wiedergabe	22
Löschfunktionen	24
Löschen von Dateien	24
Teilweises Löschen innerhalb einer Datei.....	25

3 Erweiterte Anleitung

Anzeige der Dateinformation	26
Geräteverriegelungsfunktion	27
Einstellung von Autoren-ID und Arbeitsart	28
Verbaler Kommentar	29
Indexmarken	30
Verwendung des Menüs	31
Menüelemente	33

 Dateimenü.....	33
 Aufnahmemenü	33
 DisplayTonmenü	35
 Gerätemenü.....	35
Bearbeitung der Informationen zur Arbeitsart.....	37

Formatierung der Speicherkarte [Formatieren]	39
Personalisierte Einstellungen des Rekorders	41

4 Verwalten von Dateien auf Ihrem PC

OM Dictation Management System on the Cloud (ODMS Cloud)43

Verbinden des Rekorders mit einem PC44

Anschluss an den PC per USB-Kabel.....44

Anschluss an den PC über die

Dockingstation.....44

Trennen der Verbindung zum PC45

5 Zusätzliche Informationen

Pflegehinweise.....46

Verzeichnis der Warnmeldungen...47

Fehlersuche48

Zubehör (optional)50

Informationen zu Urheberrecht

und Markenzeichen51

Sicherheitshinweise.....52

Technische Daten58

In dieser Anleitung verwendete Hinweissymbole

HINWEIS

Verweist auf Sicherheitshinweise und Handhabungsschritte, die bei der Bedienung des Voice Rekorders unbedingt zu vermeiden sind.

TIPP

Verweist auf nützliche Informationen und Tipps, mit denen Sie die Möglichkeiten Ihres Voice Rekorders optimal nutzen können.



Verweist auf Seiten, die detaillierte Beschreibungen und/oder zugehörige Informationen enthalten.

Diese Anleitung enthält ausführliche Informationen. Eine Anleitung mit grundlegenden Informationen (Schnellanleitung) ist ebenfalls im Lieferumfang dieses Produkts enthalten.

In dieser Anleitung wird die englische Bildschirmanzeige gezeigt; Sie können die Anzeigesprache unter [Sprache] umschalten (S. 35).

1**2****3****4****5**

Hauptmerkmale

1

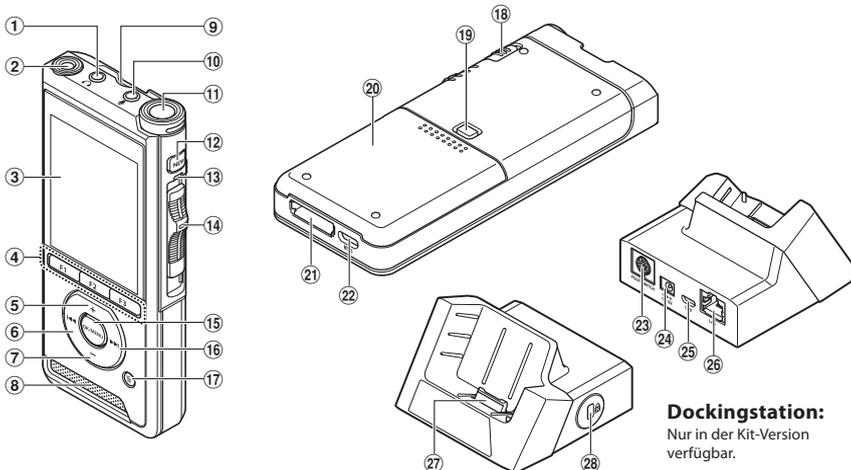
Hauptmerkmale

- **Bedienung per Schiebeschalter für eine einfache Handhabung und schnelle Reaktion.**
- **Drei programmierbare Smart Buttons F1, F2 und F3** (👉 S. 42).
- **Drei Aufnahmemodi stehen zur Auswahl: DSS, PCM und MP3** (👉 S. 34).
- **Drei Mikrofonmodi stehen zur Verfügung. Wählen Sie denjenigen aus, der für Ihren Zweck oder die Umgebung am besten geeignet ist.** (👉 S. 33).
- **Datenverschlüsselung zur Sicherung der Aufnahmen auf dem Gerät.*1**
Die verfügbaren Verschlüsselungsstufen sind [High] (256 bit), [Standard] (128 bit) und [No] (Deaktivierung der Funktion).
- **Lithium-Ionen-Akku, über USB-Kabel oder Netzteil wiederaufladbar.**
- **Dieser Rekorder ist mit USB 2.0 kompatibel und ermöglicht so eine schnelle Datenübertragung zu einem Computer.**
- **Fünf Ordner und bis zu 200 Dateien pro Ordner, mit einer maximalen Kapazität von 1.000 Aufnahmen** (👉 S. 17).
Bei Verwendung der ODMS (OM Dictation Management System)-Software können bis zu sieben Ordner (maximal 1.400 Dateien) erstellt werden (👉 S. 42, S. 43).
- **Die Gerätesperre-Funktion verhindert nicht autorisierte Zugriffe auf das Gerät** (👉 S. 27, S. 41).
Authentifizierungssystem per Passwort.
- **Großes Farb-LCD-Display.**
- **Hilfreiche Indexmarkierungen, mit denen spezifische Stellen in Diktatdateien gesucht werden können** (👉 S. 30).
- **Die Sprachkommentarfunktion (verbaler Kommentar) gestattet es Transkriptionisten, Anweisungen umgehend auf ihrem Computer zu suchen und abzuspielen** (👉 S. 29).
- **Prioritätseinstellung** (👉 S. 33).
Sie können für jede aufgenommene Datei eine Prioritätsstufe einstellen.
- **Dieser Rekorder hat eine Sturzfestigkeit von 1,5 m.**
- **Zum Reinigen des Rekorders kann Reinigungsalkohol verwendet werden** (👉 S. 46).
- **Eine Funktion stellt sicher, dass der Rekorder vom Sleep-Modus in den aktiven Zustand übergeht, wenn Sie ihn vom Schreibtisch aufheben.**
- **Kompatibel mit der ODMS (OM Dictation Management System)-Software** (👉 S. 43).
Die einfache Schnittstelle erlaubt einen effizienten Arbeitsablauf.

*1 PCM- und MP3-Dateien können nicht verschlüsselt werden.

Bezeichnung der Teile

Rekorder/Dockingstation



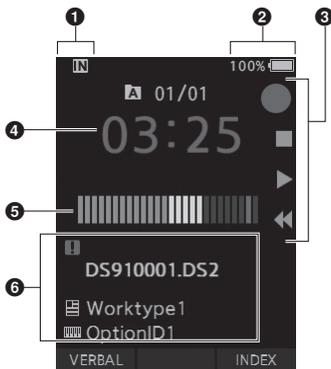
- ① **⌂-(Kopfhörer)-Buchse**
- ② **Integriertes 2. Mikrophon (L)**
- ③ **Display**
- ④ **Programmierbare Smart-Tasten (F1, F2, F3)**
- ⑤ **+ (Lautstärke)-Taste**
- ⑥ **⏮-Taste (Zurückspulen)**
- ⑦ **- (Lautstärke)-Taste**
- ⑧ **Integrierter Lautsprecher**
- ⑨ **Steckplatz für SD-Karte**
- ⑩ **Ⓜ-(Mikrophon)-Buchse**
- ⑪ **Integriertes Hauptmikrophon (R)**
- ⑫ **NEW-Taste**
- ⑬ **LED-Kontrollleuchte**
- ⑭ **Schiebeschalter (●REC/ ■STOP/ ►PLAY/ ◀◀REV)**
- ⑮ **OK/MENU-Taste**
- ⑯ **▶▶-Taste (Vorspulen)**
- ⑰ **⏻-Taste (Löschen)**
- ⑱ **POWER-Schalter (ON/OFF)**
- ⑲ **Entriegelungstaste der Batteriefachabdeckung**
- ⑳ **Batteriefachabdeckung**
- ㉑ **Anschluss für Dockingstation**
- ㉒ **USB-Anschluss**
- ㉓ **Anschluss für den Fußschalter**
- ㉔ **Netzteilbuchse**
- ㉕ **USB-Anschluss (Micro-B)**
- ㉖ **Anschluss für das Ethernetkabel**
Ethernet-Verbindungen werden nicht unterstützt
- ㉗ **Anschluss**
- ㉘ **Sicherheitsschlit**

Bezeichnung der Teile

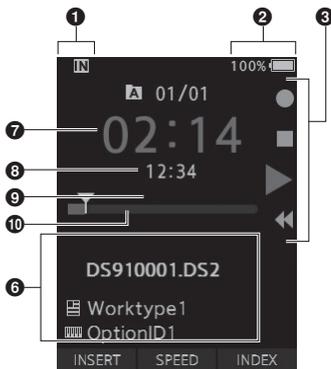
Display

1

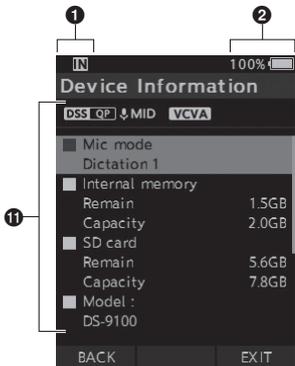
Bezeichnung der Teile



Display im Aufnahmemodus



Display im Wiedergabemodus



Display in der Geräteinformation

DE

1 Aufnahme­medium­Anzeige

[]: Interner Speicher

[]: SD-Karte

[]: SD-Kartensperstatus

2 Batteriestatus­anzeige

3 Schiebeschalter­Anleitung

[]: Aufnahme­Anzeige

[]: Stopp­Anzeige

[]: Wiedergabe­Anzeige

[]: Schnellrücklauf­Anzeige

4 Aktuelle Aufnahmezeit

5 Aufnahmepegelmessgerät

6 Datei­infor­ma­tions­be­reich

[]: Dateischutz

[]: Spracherkennung

[]: Arbeitstyp

[]: Optionsmenüpunkt

[]: Autor

7 Aktuelle Wiedergabezeit

8 Dateilänge

9 Aktuelle Position

10 Wiedergabepositionsbalken

11 Datei­infor­ma­tions­be­reich

[] [] [] usw.: Aufnahmemodus

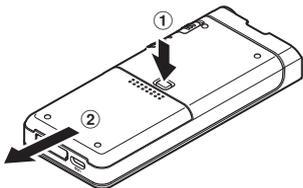
[] [] []: Mikrofonempfindlichkeit

[]: VCVA (Variable Control Voice Actuator)

Einsetzen der Batterie

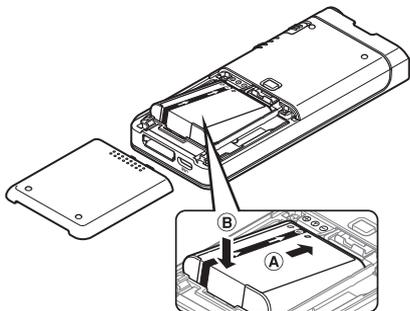
Dieser Rekorder verwendet einen von unserem Unternehmen spezifizierten Lithium-Ionen-Akku (LI-92B). Verwenden Sie keinen anderen Akkutyp.

- 1 Drücken Sie die Taste zum Öffnen des Akkufachdeckels etwas herunter und öffnen Sie den Akkufachdeckel wie in der Abbildung unten dargestellt.**



- 2 Legen Sie den Akku wie in der Abbildung dargestellt richtig gepolt ein und schließen Sie dann den Akkufachdeckel.**

- Legen Sie den Akku ein, indem Sie ihn in Richtung **(A)** schieben und ihn dabei in Richtung **(B)** nach unten drücken.



- Der mitgelieferte Akku ist nicht vollständig geladen. Es wird empfohlen, ihn vollständig zu laden, bevor der Rekorder zum ersten Mal in Betrieb genommen wird oder wenn der Akku über längere Zeit nicht verwendet wurde (S. 9).

Batterieanzeige

Die Akkukapazitätsanzeige auf dem Display nimmt ab, wenn der Akku an Leistung verliert.



(100-20 % Weiß) (19-1 % Rot) (0 %)

- Wird die Kapazitätsanzeige rot, sollten Sie den Akku baldmöglichst aufladen. Sobald der Akku zu schwach ist, erscheint [] und **[Ladezustand niedrig]** auf dem Display und der Rekorder schaltet sich aus.

HINWEIS

- Schalten Sie den Rekorder stets aus, bevor Sie den Akku entnehmen. Bei einer Entnahme des Akkus während der Rekorder in Betrieb ist, kann es zu Fehlfunktionen oder zu Verlust von Dateiinhalten oder Dateien kommen.
- Nehmen Sie den Akku heraus, wenn der Rekorder längere Zeit nicht verwendet wird.
- Bei einer Entnahme des Akkus müssen Zeit und Datum möglicherweise neu eingestellt werden, sollten Sie den Akku länger als 1 Minute außerhalb des Rekorders aufbewahren oder direkt nach dem Einsetzen in den Rekorder wieder entnehmen.

Aufladen des Akkus

Nach dem Einsetzen in den Rekorder kann der Akku aufgeladen werden, indem Sie das USB-Kabel mit dem Rekorder verbinden, oder indem Sie das USB-Kabel oder das Netzteil an die Dockingstation anschließen.

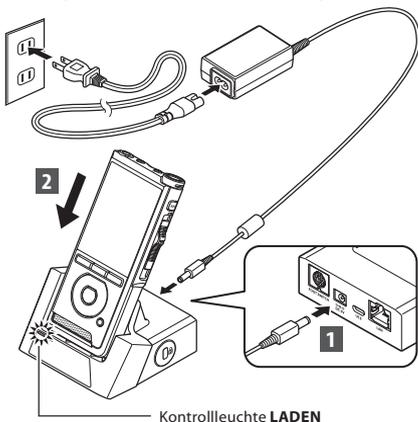
Aufladen unter Verwendung der Dockingstation

Einige Kits enthalten keine Dockingstation und kein Netzteil.

Aufladen mit Dockingstation und Netzteil

Laden Sie den Akku vor dem Gebrauch vollständig auf (ca. 2 Stunden).

- 1 **Schließen Sie das Netzteil an die Dockingstation an.**
- 2 **Stecken Sie den Rekorder wie abgebildet fest in die Dockingstation.**

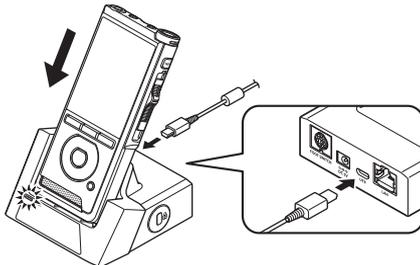


- Die Kontrollleuchte **LADEN** leuchtet auf, wenn der Ladevorgang beginnt und erlischt, wenn der Ladevorgang beendet ist.

Aufladen mit Dockingstation und USB-Kabel

Laden Sie den Akku vor dem Gebrauch vollständig auf (ca. 4 Stunden). Stellen Sie sicher, dass sich der Rekorder im Stopmodus befindet.

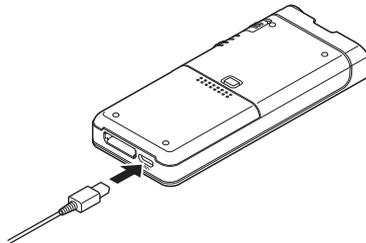
Verbinden Sie das USB-Kabel mit der Dockingstation.



Direktes Aufladen per USB-Kabel

Nach dem Einsetzen in den Rekorder kann der Akku geladen werden, indem man das USB-Kabel am Rekorder anschließt.

Schließen Sie das USB-Kabel am Rekorder an.



Aufladen des Akkus

1

Aufladen des Akkus

HINWEIS

- Laden Sie den Akku zu Anfang häufig auf. Der Akku arbeitet nach einigen Auf- und Entlade-Zyklen besser.
- Andere Akkutypen als der mitgelieferte Akku können nicht aufgeladen werden.
- Das Aufladen des Akkus mit dem USB-Kabel kann je nach Leistungskapazität des USB-Anschluss Ihres PCs problematisch sein. Verwenden Sie dann stattdessen das Netzteil.
- Setzen Sie den Rekorder nicht in die Dockingstation ein und nehmen Sie ihn nicht heraus, wenn dieser in Betrieb ist.
- Laden Sie den Rekorder nicht über einen USB-Hub auf.
- Legen Sie den Akku nicht ein oder entfernen ihn nicht, solange das USB-Kabel angeschlossen ist.

Verwendung des Lithium-Ionen-Akkus

Dieser Rekorder verwendet einen von unserem Unternehmen spezifizierten Lithium-Ionen-Akku (LI-92B). Verwenden Sie keinen anderen Akkutyp.

Vorsichtshinweise zum Akku

Lesen Sie die folgenden Anweisungen aufmerksam durch, wenn Sie den Akku verwenden.

Entladung:

Wiederaufladbare Akkus entladen sich, wenn sie nicht benutzt werden. Regelmäßig vor Gebrauch laden.

Batterielebensdauer:

Mit der Zeit nimmt die Leistung wiederaufladbarer Akkus ab. Sollte die Betriebszeit kürzer werden, obwohl der aufladbare Akku vorschriftsmäßig vollständig geladen wurde, tauschen Sie diesen aus.

Betriebstemperatur:

Akkus sind chemische Produkte. Die Leistung von Akkus kann auch dann schwanken, wenn sie innerhalb des empfohlenen Temperaturbereichs verwendet werden.

Das ist bei solchen Produkten normal.

Empfohlener Temperaturbereich für den Gebrauch:

Während des Gebrauchs:

0 °C bis 42 °C

Während des Aufladens:

5 °C bis 35 °C

Durch die Verwendung des Akkus außerhalb der oben angegebenen Temperaturbereiche können seine Leistungsfähigkeit und Lebensdauer beeinträchtigt werden.

HINWEIS

- Bei der Entsorgung verbrauchter Akkus bitte unbedingt die örtlich geltenden Abfall- und Umweltvorschriften beachten. Wenden Sie sich zwecks ordnungsgemäßer Entsorgung an Ihren örtlichen Baustoffhof oder Ihre Gemeinde.
- Sorgen Sie bei nicht vollständig entladenen Akkus vor der Entsorgung für einen Schutz gegen Kurzschlüsse (z. B. durch Abkleben der Kontakte).

Für Kunden in Deutschland:

Für eine umweltfreundliche Entsorgung hat unser Unternehmen in Deutschland einen Vertrag mit der GRS (Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien) geschlossen.

DE

10

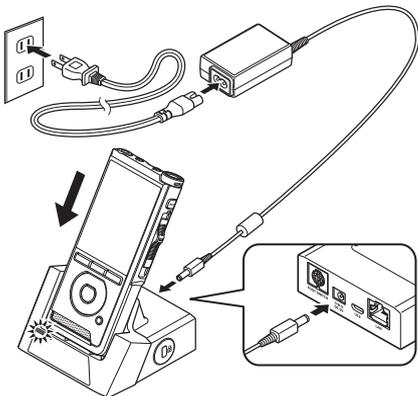
Stromversorgung per Netzteil oder USB-Kabel

Verwenden Sie das Netzteil oder USB-Kabel, wenn lange hintereinander kontinuierlich aufgezeichnet wird.

Einige Kits enthalten keine Dockingstation und kein Netzteil.

Verwenden des Netzteils

Stecken Sie den Netzadapter in eine Haushaltssteckdose und schließen Sie den Netzstecker über die Dockingstation an den Rekorder an. Schalten Sie den Rekorder vor dem Anschluss der Stromversorgung immer aus.



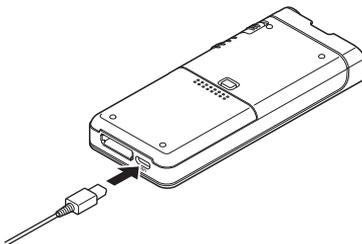
Eine ungewöhnliche Spannung wird festgestellt

Falls der Rekorder eine DC-Spannung außerhalb des zulässigen Spannungsbereichs (4,4 bis 5,5 V) feststellt, erscheint **[Fehler Netzanschluss Netzstecker entfernen]** auf dem Display und der Betrieb wird gestoppt. Der Rekorder ist nicht betriebsbereit, wenn eine abnormale Spannung festgestellt wird. Verwenden Sie das Netzteil.

Power supply
error
Remove
power plug

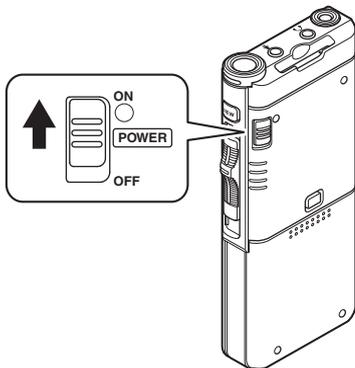
Verwenden des USB-Kabels

- 1 Stellen Sie sicher, dass sich der Rekorder im Stoppmodus befindet.
- 2 Schließen Sie das USB-Kabel am Rekorder an.



Schalten Sie das Gerät ein

Bewegen Sie den **POWER**-Schalter in die **ON**-Position, um den Rekorder zu aktivieren.



1

Das Gerät einschalten/Speicherkarte

Speicherkarte

Der Rekorder ist mit einem internen Speicher ausgestattet und unterstützt zudem separat erhältliche Standard-SD/SDHC-Karten.

Kompatible Speicherkarten

Der Rekorder unterstützt Speicherkartenkapazitäten von 4 GB bis 32 GB.

HINWEIS

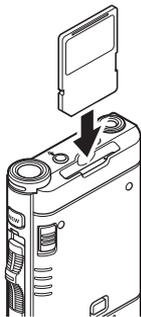
- **Versichern Sie sich beim Initialisieren (Formatieren) einer Karte, dass zuvor keine wichtigen Daten darauf gespeichert wurden. Die Initialisierung löscht die auf der Karte existierenden Daten vollständig.**
- Auf einem anderen Gerät wie einem Computer formatierte (initialisierte) Karten werden ggf. nicht erkannt. Formatieren Sie sie daher unbedingt vor dem Gebrauch mit diesem Rekorder.
- Die Speicherkarte hat eine begrenzte Lebensdauer. Wenn deren Ende erreicht ist, wird das Beschreiben oder Löschen von Daten auf der Speicherkarte unmöglich. Tauschen Sie in diesem Falle die Speicherkarte aus.
- Falls Sie einen mit der Speicherkarte kompatiblen PC-Kartenadapter verwenden, um Daten auf der Speicherkarte zu speichern oder zu löschen, kann es sein, dass sich dadurch die maximale Aufnahmezeit auf der Speicherkarte verringert. Initialisieren/formatieren Sie die Karte im Rekorder, um die ursprüngliche Aufnahmezeit wiederherzustellen.

Einsetzen und Entnehmen einer Speicherkarte

Einsetzen einer Speicherkarte

Stecken Sie die Speicherkarte in der unten abgebildeten Richtung vollständig in das Kartenfach, bis sie einrastet.

- Halten Sie die Karte beim Einführen gerade.



Speicherkartenerkennung

Nach dem Einschieben einer Speicherkarte blinkt die Anzeige **[SD-Karte ausgewählt]** auf dem Display, während die Speicherkarte vom Rekorder erkannt wird.

Entnehmen einer Speicherkarte

Drücken Sie die Speicherkarte hinein, um die Sperre aufzuheben und lassen Sie sie herausgleiten.

- Halten Sie die Speicherkarte gerade und ziehen Sie sie heraus.

HINWEIS

- Wenn Sie eine Speicherkarte falsch herum oder schräg einsetzen, kann sich diese verkanten oder die Kontaktoberfläche der Speicherkarte kann beschädigt werden.
- Wenn die Karte nicht vollständig eingeschoben ist, werden Daten ggf. nicht korrekt gespeichert.
- Bei Einsetzen einer nicht formatierten Karte zeigt der Rekorder automatisch das Menü der Formatierungsoptionen an (☞ S. 39).
- Verwenden Sie nur mit dem Rekorder formatierte Speicherkarten (☞ S. 39).
- Ziehen Sie die Karte keinesfalls heraus, solange der Rekorder in Betrieb ist. Dadurch könnten Daten beschädigt werden.
- Schnelles Wegnehmen Ihres Fingers nach Einschieben der Speicherkarte kann zu deren plötzlichen Heraustrreten aus dem Schlitz führen.
- Auch mit dem Rekorder kompatible Speicherkarten werden von diesem möglicherweise nicht korrekt erkannt.
- Die Verarbeitungsleistung der Speicherkarte verringert sich, wenn sie wiederholt beschrieben und gelöscht wird. Formatieren Sie in diesem Fall die Karte neu (☞ S. 39).

Einstellen von Zeit und Datum [Zeit & Datum]

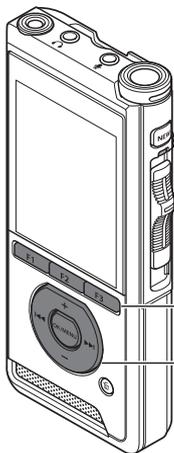
Wenn Sie Zeit und Datum im Voraus einstellen, werden mit der Aufnahme jeder Audiodatei automatisch die entsprechenden Zeitdaten abgespeichert. Durch die Einstellung von Zeit und Datum im Voraus wird die Verwaltung der Audiodateien vereinfacht.

1

Einstellen von Zeit und Datum [Zeit & Datum]

Das Einstellmenü [Zeit & Datum einstellen] wird automatisch angezeigt, wenn Sie den Rekorder zum ersten Mal benutzen oder wenn Sie den Akku einlegen, nachdem Sie den Rekorder eine längere Zeit nicht mehr benutzt haben.

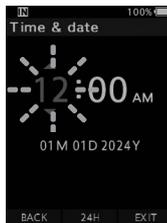
Ist jedoch ein Passwort als Gerätesperrfunktion eingestellt (S. 27), dann geht der Rekorder erst nach der Authentifizierung (Entriegelung) in das Einstellmenü für Zeit und Datum.



F1-, F2-, F3-Taste

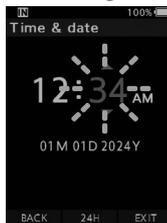
OK/MENU-Taste
+,-,-Taste
▶▶, ◀◀-Taste

1 Drücken Sie die ▶▶ oder ◀◀-Taste, um das einzustellende Element auszuwählen.



Wählen Sie die aufblinkende Zeiteinheit aus „Stunde“, „Minute“, „Jahr“, „Monat“ und „Tag“.

2 Drücken Sie die +- oder --Taste um eine Einstellung vorzunehmen.



Durch Drücken der F2-Taste (24H) während der Stunden- und Minuteinstellung können Sie zwischen der 12- und 24-Stundenanzeige wählen.

- Sie können die Reihenfolge von „Monat“, „Tag“ und „Jahr“ durch Drücken der F2-Taste (M/T/J) während der Einstellung ändern.

3 Drücken Sie die OK/MENU-Taste, um die Einstellung abzuschließen.

- Die Uhr beginnt vom eingestellten Datum und der eingestellten Zeit an zu laufen. Drücken Sie die OK/MENU-Taste entsprechend dem Zeitsignal.

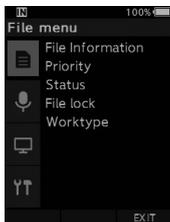
TIPP

- Wird der Schiebeschalter während der Einstellung von Zeit und Datum auf eine andere Position als STOP (■) gestellt, wird damit die Einstellung von Zeit und Datum gelöscht. Der Rekorder kehrt zur vorher eingestellten Zeit und zum vorher eingestellten Datum zurück.
- Mit der ODMS- und DSS Player-Software können Sie Zeit und Datum auch vom PC aus einstellen (S. 41).

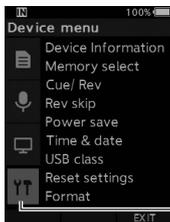
Ändern von Zeit und Datum

Sind das aktuelle Datum und die aktuelle Zeit nicht korrekt, stellen Sie diese folgendermaßen ein.

- 1 Wenn der Dateianzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die OK/MENU-Taste, während sich der Voice Rekorder im Stoppmodus befindet.**



- 2 Drücken Sie die +- oder --Taste, um die Registerkarte [Gerätemenü] auszuwählen.**



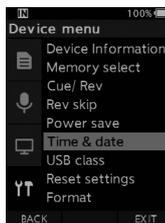
Registerkarte [Gerätemenü]

- Die Menüanzeige kann durch Verschieben des Einstellmenü-Cursors geändert werden.

- 3 Drücken Sie die OK/MENU- oder ►►-Taste.**



- 4 Drücken Sie die +- oder --Taste, um [Zeit & Datum] auszuwählen.**



- 5 Drücken Sie die OK/MENU-Taste.**

- Die folgenden Schritte sind mit Schritt 1 bis 3 unter „Einstellen von Zeit und Datum [Zeit & Datum]“ identisch (S. 14).

- 6 Drücken Sie die F3-Taste (EXIT) zum Schließen des Menübildschirms.**

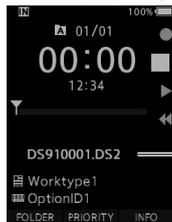
Auswählen von Ordnern und Dateien

Befindet sich die gewünschte Datei im gleichen Ordner, wählen Sie sie aus, indem Sie die Anweisungen aus Schritt 4 ausführen.

1

Auswählen von Ordnern und Dateien

- 1 Wenn der Dateianzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die F1-Taste (ORDNER), während sich der Voice Rekorder im Stoppmodus befindet.**
 - Der Bildschirm mit der Ordnerliste wird angezeigt.
- 2 Drücken Sie die +, -- oder F1-Taste (ORDNER), um den Ordner auszuwählen.**
- 3 Drücken Sie die OK/MENU- oder ►►-Taste.**
- 4 Während die Datei angezeigt wird, drücken Sie die ►►- oder ◀◀-Taste.**

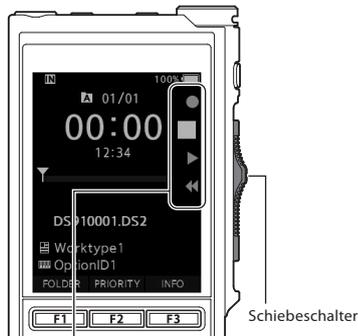


Aktueller Ordner und Dateiname

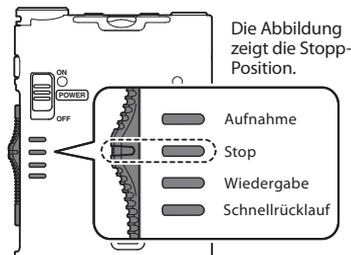
Bedienung des Schiebeschalters

Schieben Sie den Schiebeschalter an der Seite des Rekorders hoch bzw. hinunter, um die Aufnahme-, Stopp-, Wiedergabe- und Schnellrücklaufvorgänge auszuführen.

Selbst von der Vorderseite des Rekorders können Sie auf einen Blick die aktuelle Position des Schiebeschalters erkennen, da der Schiebeschalter in Verbindung mit der Schiebeschalterführung auf dem Bildschirm funktioniert.



Die Position, die in der Schiebeschalterführung größer angezeigt wird, ist die derzeitige Position des Schiebeschalters.



TIPP

- Mithilfe der ODMS-Software können Sie die Belegung der **NEW**-Taste und des Schiebeschalters verändern (S. 42).

Aufnahme

Per Werkvoreinstellung hat der Rekorder fünf Ordner, [A], [B], [C], [D], [E]. Sie können diese Ordner verwenden, um verschiedene Arten von Aufnahmen zu unterscheiden. Pro Ordner können bis zu 200 Nachrichten aufgenommen werden.

Aufnahmefunktion

Bevor eine zuvor aufgezeichnete Datei überschrieben wird, kann die Aufnahmefunktion folgendermaßen eingestellt werden:

- **Append:** Neue Aufnahme an das Ende der zuvor aufgezeichneten Datei anhängen (☞ S. 18).
- **Overwrite (Standardeinstellung):** An der gewählten Position die zuvor aufgezeichnete Datei mit der neuen Aufnahme überschreiben und löschen (☞ S. 19).
- **Insert:** Die aufgezeichnete Datei wird an der gewählten Position in die zuvor aufgezeichnete Datei eingefügt. Die ursprüngliche Datei bleibt erhalten (☞ S. 20).

Per Werkvoreinstellung ist die Aufnahmefunktion so eingestellt, dass mit der Overwrite-Option aufgenommen wird.

Die Aufnahme beginnt an der aktuellen Position der bestehenden Datei.

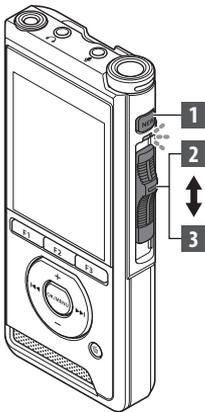
HINWEIS

- Bei MP3-Dateien sind die Append-, Overwrite- und Insert-Optionen nicht verfügbar.

Einstellungen zur Aufnahme

Verschiedene Einstellungen in Bezug auf die Aufnahme können konfiguriert werden, um die Aufnahme der jeweiligen Umgebung anzupassen.

- Freihändige Aufnahme (☞ S. 21).
- Mithörkontrolle (☞ S. 21).
- Verbaler Kommentar (☞ S. 29).
- Mikrofon-Modus [**Mikr.-Modus**] (☞ S. 33).
- Mikrofonempfindlichkeit [**Mikro-Empfindl**] (☞ S. 33).
- Aufnahmemodi [**Aufnahmemodus**] (☞ S. 34).
- Verwendung des VCVA (Variable Control Voice Actuator) [**VCVA**] (☞ S.34).



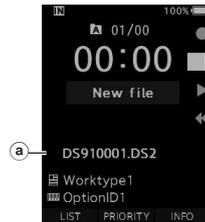
Neue Aufnahme

Erstellen Sie eine neue Datei für die Aufnahme.

1 Drücken Sie die **NEW**-Taste zur Erstellung einer neuen Datei.

- [Neue Datei] erscheint auf dem Display.
- Es kann eine Arbeitsart aus der Arbeitsartliste, die mithilfe der ODMS-Software hochgeladen wurde, ausgewählt werden (☞ S. 41).

a) Neuer Dateiname



2 Bewegen Sie den Schieberegler in die **REC**-Position (●), um mit der Aufnahme zu beginnen.

- Die LED-Kontrollleuchte leuchtet rot. Richten Sie das Mikrofon auf die aufzuzeichnende Klangquelle.

b) Verstrichene Aufnahmezeit



3 Bewegen Sie den Schieberegler in die **STOP**-Position (■) zum Stoppen der Aufnahme.

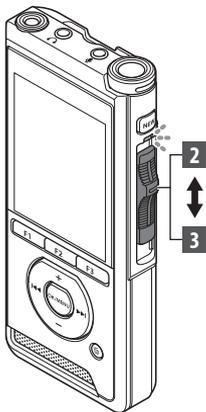
- Sollen zusätzliche Aufzeichnungen an eine Datei angehängt werden, stellen Sie den Schieberegler erneut auf **REC** (●).

HINWEIS

- Sobald die verbleibende Aufnahmezeit 60, 30 bzw. 10 Sekunden erreicht, ist ein Bestätigungston zu hören.
- Wenn die verbleibende Aufnahmezeit nur noch 60 Sekunden beträgt, beginnt die Aufnahme-Kontrollleuchte zu blinken. Die Leuchte blinkt schneller, wenn die Aufnahmezeit auf 30 bis 10 Sekunden sinkt.
- Die Anzeige **[Speicher voll!]** oder **[Ordner voll!]** erscheint, sobald die Speicher- oder Ordneraufnahmekapazität erschöpft ist.
 - Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien, bevor Sie mit der Aufnahme fortfahren (☞ S. 24), oder überspielen Sie Diktatdateien auf Ihren Computer.
 - Ändern Sie das Aufnahmeziel in der Einstellung **[Speicher ausw.]** (☞ S. 35) oder legen Sie eine Speicherkarte mit ausreichend freiem Speicherplatz ein.

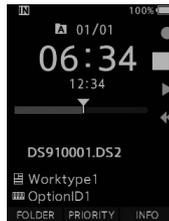
Überschreiben von Aufnahmen (Overwrite)

Sie können den Inhalt einer zuvor aufgezeichneten Datei von jedem Punkt an überschreiben. Beim Überschreiben wird der überschriebene Teil gelöscht.



1 Starten Sie die Wiedergabe der Datei, die Sie überschreiben wollen.

- Unterbrechen Sie die Wiedergabe an dem Punkt, an dem Sie das Überschreiben starten möchten.



2

Aufnahme

2 Bewegen Sie den Schiebeschalter auf REC (●), um mit dem Überschreiben zu beginnen.

- Die LED-Kontrollleuchte leuchtet rot.

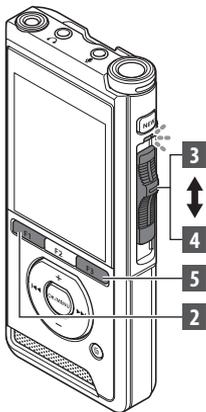
3 Bewegen Sie den Schiebeschalter auf STOP (■), um das Überschreiben zu beenden.

- Ⓐ Gesamtaufnahmezeit der Datei



HINWEIS

- Die Erstellungszeit und das Erstellungsdatum einer Datei werden auf die Zeit und das Datum der letzten Bearbeitung der Datei geändert.
- Beim Überschreiben von Daten muss die gleiche Aufnahmeart wie bei der ursprünglichen Datei gewählt werden.
- Bei MP3-Dateien ist die Aufnahme durch Überschreiben (Overwrite) nicht möglich.



Aufnahme durch Einfügen (Insert)

Das Einfügen einer zusätzlichen Aufnahme in bereits aufgezeichnete Dateien ist möglich.

- 1 Wählen Sie die Datei aus, in die Sie eine Aufnahme einfügen wollen, und spielen Sie sie ab.**
- 2 Drücken Sie während des Abspielens der Datei die F1-Taste (EINFÜG) um eine zusätzliche Aufnahme einzufügen.**
 - [Einfüg. läuft] erscheint auf dem Display.



- 3 Bewegen Sie den Schiebeschalter auf REC (●), um mit dem Einfügen der zusätzlichen Aufnahme zu beginnen.**
 - [Einfüg. läuft] erscheint auf dem Display. Die LED-Kontrollleuchte leuchtet blau.

Ⓐ Verstrichene Zeit während der einfügenden Aufnahme



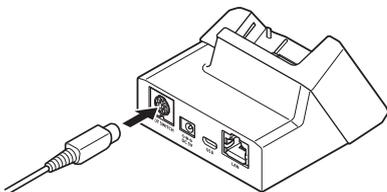
- 4 Bewegen Sie den Schiebeschalter auf STOP (■), um das Einfügen zu beenden.**
- 5 Drücken Sie die F3-Taste (EXIT) zum Stoppen der Einfügebraufnahme.**

HINWEIS

- Die Erstellungszeit und das Erstellungsdatum der Aufnahme werden auf die Zeit und das Datum der letzten Einfügebraufnahme geändert.
- Beim Überschreiben von Daten muss die gleiche Aufnahmeart wie bei der ursprünglichen Datei gewählt werden.
- Bei MP3-Dateien sind Einfügebraufnahmen (Insert) nicht möglich.

Freihändige Aufnahme

Der Rekorder kann als freihändiges Aufnahmegerät verwendet werden. Um den Rekorder dafür einzurichten, schließen Sie unseren optionalen Fußschalter an der Rückseite der Dockingstation an und setzen Sie den Rekorder wie in der Abbildung unten dargestellt in die Dockingstation ein. Sie können die Freihandfunktion des Rekorders mit dem Device Configuration Program (DCP) auf [Diktat] (Standard) oder [Transkription] einstellen. Mit der DCP-Software können Sie auch die Funktionen der Fußpedale ändern (☞ S. 42). Sie können die DCP-Software hier herunterladen. https://download.omsystem.com/pages/odms_download/device_configuration_program/en/

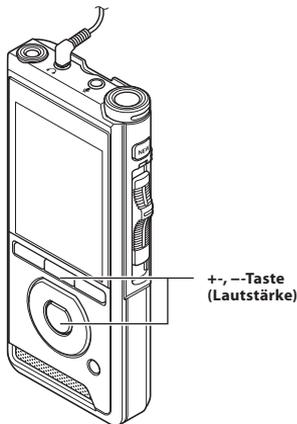


HINWEIS

- Stellen Sie den Schiebeschalter auf **STOP** (■), bevor Sie den Rekorder für eine freihändige Aufnahme mit der Dockingstation verbinden.
- Um bei Verwendung der Freihandfunktion mit höherer Qualität aufzunehmen, stellen Sie die Mikrofonempfindlichkeit auf **[Hoch]** (☞ S. 33), oder verwenden Sie ein externes Mikrofon.

Aufnahmeüberwachung

Es ist möglich, Ihre Aufnahme durch Mithören sogar während des Aufnahmevorgangs zu kontrollieren. Stecken Sie dafür den Ohrhörerstecker in die Ohrhörerbuchse (📌) und regeln Sie die Lautstärke mit der +- und --Taste.



HINWEIS

- Beim Einstecken des Ohrhörers oder eines externen Mikrofons müssen Sie wie in der Abbildung oben dargestellt den Stecker vollständig einstecken.
- Damit die Ohren nicht gereizt werden, sollten Sie die Ohrhörer erst nach dem Verringern der Lautstärke einstecken.
- Wegen möglicher akustischer Rückkopplung dürfen Ohrhörer nicht neben einem Mikrofon platziert werden.
- Das mitgehörte Audio kann sich von dem tatsächlich aufgenommenen Audio unterscheiden.

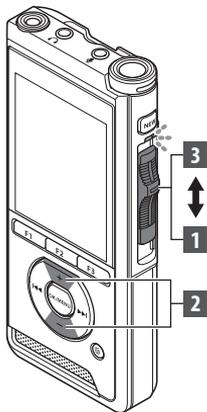
2

Freihändige Aufnahme/Aufnahmeüberwachung

Wiedergabe

2

Wiedergabe



Sie können die Wiedergabe einer Datei an jeder beliebigen Stelle beginnen.

- 1 Wählen Sie die Datei aus, und stellen Sie dann den Schiebeschalter auf PLAY (▶), um die Wiedergabe zu starten.**

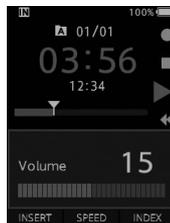
- Die LED-Kontrollleuchte leuchtet grün.

- ^a Verstrichene Wiedergabezeit



- 2 Drücken Sie die ++ oder -- Taste, um die Lautstärke einzustellen.**

- Die Lautstärke kann in einem Bereich von [00] bis [30] angepasst werden.



- 3 Stellen Sie den Schiebeschalter auf STOP (■), wann immer Sie die Wiedergabe beenden wollen.**

Wiedergabe

Wiedergabefunktionen	Bedienvorgang	Annulierung
Schnellvorlauf (FF)	Drücken Sie im Stoppmodus einmal die ►►-Taste.	Stellen Sie den Schieberegler auf eine andere Position als STOP (■) . • Der Rekorder beginnt den Bedienvorgang an der eingestellten Position. Drücken Sie die OK/MENU -Taste.
Rücklauf (REW)	Drücken Sie im Stoppmodus einmal die ◄◄-Taste.	
CUE-Funktion (Cue)	Halten Sie im Stopp- oder Wiedergabemodus die ►►-Taste gedrückt.	Lassen Sie die Taste los.
Überprüfung (Rev)	Halten Sie im Stopp- oder Wiedergabemodus die ◄◄-Taste gedrückt.	Lassen Sie die Taste los.
	Bewegen Sie den Schieberegler in die REV -Position (◄◄).	Lassen Sie den Schieberegler los.
Wiedergabe-geschwindigkeit	Drücken Sie während der Wiedergabe die F2 -Taste (Geschwind.). Bei jedem Drücken der F2 -Taste (Geschwind.) ändert sich die Wiedergabegeschwindigkeit. Play (Wiedergabe): Wiedergabe mit normaler Geschwindigkeit. Play langsam (langsame Wiedergabe): Die Wiedergabegeschwindigkeit nimmt ab (-50 %) und auf dem Display erscheint „Play langsam“. Play schnell (schnelle Wiedergabe): Die Wiedergabegeschwindigkeit nimmt zu (+50%) und auf dem Display erscheint „Play schnell“.	

2

Wiedergabe

HINWEIS

- Wird die ►►-Taste einmal während des Schnellvorlaufs oder zweimal im Stoppmodus gedrückt, so stoppt der Rekorder am Dateiende (Vorwärtssprung).
- Wird die ◄◄-Taste einmal während des Rücklaufs oder zweimal im Stoppmodus gedrückt, so stoppt der Rekorder am Dateianfang (Rücksprung). Drücken Sie innerhalb von 2 Sekunden die ◄◄-Taste, springt der Rekorder zum Anfang der vorherigen Datei.
- Wenn Sie während des Schnellvorlaufs (FF) die ►►-Taste gedrückt halten, springt der Rekorder kontinuierlich weiter.
- Wenn Sie während des Rücklaufs (REW) die ◄◄-Taste gedrückt halten, springt der Rekorder kontinuierlich zurück.
- Die Cue- und Überprüfungs-Geschwindigkeit kann von **[Geschwind. 1]** bis **[Geschwind. 5]** eingestellt werden (🔍 S. 36). Der Wiedergabeton der Cue- und Überprüfungs-Funktion kann auf **[Ein]** oder **[Aus]** gestellt werden (🔍 S. 36).

Löschen von Dateien

Einzelne Dateien lassen sich aus dem Ordner löschen. Ebenso können alle Dateien in einem Ordner gleichzeitig gelöscht werden.

- 1 Wählen Sie die Datei aus, die Sie löschen möchten.**
- 2 Drücken Sie die -Taste (Löschen).**
- 3 Drücken Sie die -Taste, um [Alles löschen] oder [Datei löschen] auszuwählen.**



[Alles löschen]:

Alle Dateien in einem Ordner können gleichzeitig gelöscht werden.

[Datei löschen]:

Eine Datei löschen.

- 4 Drücken Sie die OK/MENU-Taste.**
- 5 Drücken Sie die -Taste, um [Start] auszuwählen, und drücken Sie dann die OK/MENU-Taste.**
 - Die Displayanzeige wechselt zu **[Löschen!]** und der Löschvorgang setzt ein.
 - [Löschen]** wird angezeigt, wenn die Datei gelöscht ist.

HINWEIS

- Eine gelöschte Datei kann nicht wiederhergestellt werden.
- Der Löschvorgang kann bis zu 10 Sekunden dauern. Unterbrechen Sie den Vorgang nicht, sonst werden möglicherweise Daten beschädigt.
- In den folgenden Fällen können Dateien nicht gelöscht werden.
 - Dateien sind schreibgeschützt ( S. 33).
 - Dateien sind auf einer Speicherkarte mit Schreibschutz gespeichert.

Teilweises Löschen innerhalb einer Datei

Unnötige Teile einer Datei können Sie löschen.

- 1 Starten Sie die Wiedergabe der Datei, in der Sie Teile löschen wollen.**
- 2 Drücken Sie die -Taste (Löschen) an der Stelle, ab der die Datei gelöscht werden soll.**
 - Während die Wiedergabe fortgesetzt wird, erscheint [Startpunkt] auf dem Display.
- 3 Drücken Sie an der Stelle, an der Sie das teilweise Löschen beenden möchten, erneut die -Taste (Löschen).**



- Der in Schritt 2 gesetzte Löschstarkpunkt (Zeit), und der Löschendpunkt (Zeit), der in diesem Schritt gesetzt wurde, werden abwechselnd 8 Sekunden angezeigt.
- Lassen Sie die Wiedergabe bis zum Dateiende oder Starkpunkt eines verbalen Kommentars laufen ( S. 29), so wird dieser Punkt zum Starkpunkt des zu löschenden Bereichs.

- 4 Drücken Sie die -Taste (Löschen), um das Löschen zu bestätigen.**
 - Die Displayanzeige wechselt zu [Teilweises Löschen!] und der Löschkvorgang setzt ein.
 - Erscheint auf dem Display [Teilweises Löschen beendet], ist die teilweise Löschung abgeschlossen.

HINWEIS

- Wird die -Taste (Löschen) nicht innerhalb von 8 Sekunden nach abwechselnder Anzeige von [Starkpunkt] und [Endposition] gedrückt, geht der Rekorder zurück in den Wiedergabestatus.
- MP3-Dateien können nicht teilweise gelöscht werden.
- Eine gelöschte Datei kann nicht wiederhergestellt werden.
- Der Löschkvorgang kann bis zu 10 Sekunden dauern. Unterbrechen Sie den Vorgang nicht, sonst werden möglicherweise Daten beschädigt.
- In den folgenden Fällen können Dateien nicht teilweise gelöscht werden.
 - Dateien sind schreibgeschützt ( S. 33).
 - Das Löschen von Dateiteilen, die einen verbalen Kommentar enthalten, ist nicht möglich ( S. 29).
 - Dateien befinden sich auf einer Speicherkarte mit Schreibschutz.

Anzeige der Dateiinformation

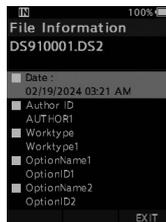
Der Rekorder kann eine Vielzahl von Informationen zur aktuellen Datei anzeigen.

1 Wählen Sie die Datei, deren Daten angezeigt werden sollen.



- Die **F3**-Taste wird im Stopp-Modus zu **[INFO]**.

2 Drücken Sie die **F3**-Taste (**INFO**).



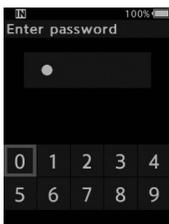
- Folgende Informationen werden angezeigt:
[Datum] **[Autor-ID]** **[Arbeitsart]** **[Möglichkeit]**

3 Drücken Sie die **F3**-Taste (**EXIT**) zum Schließen des Informationsbildschirms.

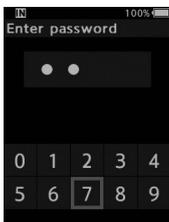
Geräteverriegelungsfunktion

Mithilfe der Geräteverriegelungsfunktion kann der Zugriff auf den Rekorder begrenzt werden. Durch einen Passwortschutz können Ihre Daten besser geschützt werden, wenn der Rekorder verloren geht. Das Passwort kann mit dem Device Configuration Program (DCP) eingestellt werden (☞ S. 41). Sie können die DCP-Software hier herunterladen. https://download.omsystem.com/pages/odms_download/device_configuration_program/en/

1 Wählen Sie eine Zahl mit der +, -, >>> oder <<<-Taste.

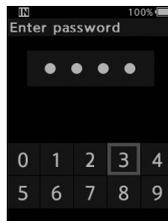


2 Drücken Sie die OK/MENU -Taste, um eine Zahl zu bestätigen.



- An der ersten gewählten Stelle erscheint ein [] und der blinkende Cursor rückt weiter zur nächsten Stelle (nach rechts). Wiederholen Sie Schritt 1 und 2 zur Eingabe aller vier Stellen.
- Durch Drücken der ☞-Taste (Löschen) kann die letzte Eingabe jederzeit gelöscht und Cursor zum vorherigen Eintrag zurück (nach links) bewegt werden.

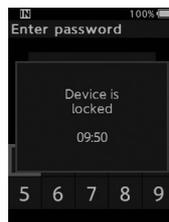
3 Drücken Sie nach Eingabe aller vier Stellen die F2-Taste (ENTER).



- Entspricht die eingegebene 4-stellige Zahl dem registrierten Passwort, erscheint die Startmeldung und der Rekorder wird gestartet.
- Beim erstmaligen Einstellen des Passworts per ODMS-Software lautet das standardmäßige Passwort „0000“.

Authentifizierungs-Blockademodus

Falls auch bei fünf Versuchen in Folge kein korrektes Passwort eingegeben wurde, wird der Rekorder für zehn Minuten gesperrt. Nach zehn Minuten wird der Passwortverlauf gelöscht und der Rekorder kehrt zum Passwordeingabebildschirm zurück.



3

Geräteverriegelungsfunktion

Einstellung von Autoren-ID und Arbeitsart

Der Dateikopf jeder auf dem Rekorder aufgenommenen Datei enthält die Autoren-ID und die Arbeitsart. Sie können mehrere Autoren-IDs erstellen, wenn Sie bei der ODMS Cloud als Administrator angemeldet sind. Die ODMS Cloud ist erforderlich, wenn Sie IDs für die Verwendung mit mehreren Diktat-Workflows konfigurieren möchten. Workflows, die mit dem DCP konfiguriert wurden, werden von der ODMS Cloud nicht erkannt und funktionieren daher nicht wie erwartet. Die Autoren-ID ist standardmäßig auf „DS9100“ eingestellt.

3

Einstellung von Autoren-ID und Arbeitsart

Einrichten einer Autoren-ID

1 Schalten Sie den Rekorder ein.

- Wenn über die ODMS-Software die Option **[Beim Einschalten zur Eingabe der Autoren-ID auffordern.]** eingestellt wurde (☞ S. 41), wird die registrierte Autoren-ID-Liste angezeigt.

2 Wählen Sie mit der + oder --Taste aus der ID-Liste die Autoren-ID aus, die dem Rekorder zugeordnet werden soll.

3 Drücken Sie die OK/MENU -Taste, um die ID festzulegen.



- Befindet sich auf dem Rekorder mehr als eine Autoren-ID, erscheint die ID-Liste.

HINWEIS

- Bis zu 10 Autoren-ID-Einträge können registriert werden (bei einer maximalen Länge von 16 Zeichen).

Einrichten der Arbeitsart

Sie können bis zu 20 verschiedene Arbeitstypen hochladen, wenn Sie als Administrator bei der ODMS Cloud angemeldet sind. Jedem Arbeitstyp können bis zu 10 optionale Elemente zugeordnet werden. Arbeitstypen und optionale Elemente können auf dem Rekorder verwendet werden, um die Dateikopfinformationen einzupflegen. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe der ODMS Cloud.

Die Arbeitsarten aufgezeichneter oder hochgeladener Dateien können mit dem Menüeinstellungen des Recorders bearbeitet werden (☞ S. 37).

1 Drücken Sie im Stoppmodus des Recorders die NEW-Taste.

- Wurde über die ODMS-Software die Option **[Bei neuen Aufnahmen zur Eingabe der Arbeitsart-ID auffordern.]** eingestellt (☞ S. 41), wird eine Liste der in den Rekorder geladenen Arbeitsart-IDs angezeigt.

2 Drücken Sie die + oder --Taste, um eine Arbeitsart aus der Liste auszuwählen.



3 Drücken Sie die OK/MENU -Taste, um die Arbeitsart festzulegen.

- Die gewählte Arbeitsart und maximal 20 dieser Arbeitsart zugeordnete Menüpunkte können als Dateikopf gespeichert werden.
- Es ist möglich, zur Liste der optionalen Elemente der ausgewählten Arbeitsart einen zusätzlichen Wert hinzuzufügen. Wechseln Sie hierzu in den Arbeitsart-Informationenbildschirm (☞ S. 37). Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe der ODMS Cloud.

DE

28

Verbaler Kommentar

Mithilfe von verbalen Kommentaren können während der Aufnahme bequem Anweisungen hinzugefügt werden.

Verbale Kommentare können mit der ODMS Cloud und der ODMS-Software gesucht und wiedergegeben werden. Mittels verbalen Kommentaren können Sie zudem Transkriptionisten bequem Anweisungen geben.

Erstellung eines verbalen Kommentars

1 Halten Sie während der Aufnahme die F1-Taste (VERBAL) gedrückt.



- Die während des Haltens der F1-Taste (VERBAL) aufgezeichneten Daten werden als verbaler Kommentar gespeichert.

Auffinden eines verbalen Kommentars

2 Halten Sie während der Wiedergabe einer Datei die ►►- oder ◀◀-Taste gedrückt.

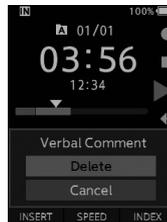
- Der Rekorder hält für 1 Sekunde an, wenn er den verbalen Kommentar erreicht.
- Verbale Kommentare sind andersfarbig markiert.



Verbaler Kommentar

Löschen eines verbalen Kommentars

- 1 Drücken Sie während der Wiedergabe eines verbalen Kommentars die -Taste (Löschen).
- 2 Drücken Sie die +-Taste, um [Löschen] auszuwählen, und drücken Sie dann die OK/MENU-Taste.



HINWEIS

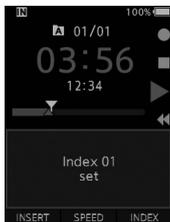
- Zu einer Datei können bis zu 32 verbale Kommentare hinzugefügt werden.
- Wenn eine Datei gesperrt oder schreibgeschützt bzw. die Speicherkarte schreibgeschützt ist, können verbale Kommentare nicht gelöscht werden.
- Befindet sich der Rekorder im DSS Classic-Modus, können keine verbalen Kommentare aufgezeichnet werden.

Indexmarken

Während der Aufnahme oder Wiedergabe kann eine Datei mit Indexmarken versehen werden. Mithilfe von Indexmarken können Sie wichtige Teile einer Datei schnell und einfach auffinden.

Setzen einer Indexmarke

- 1 Drücken Sie im Aufnahme- oder Wiedergabemodus des Rekorders die **F3-Taste (INDEX)**.



Auffinden einer Indexmarke

- 2 Halten Sie während der Wiedergabe einer Datei die **▶▶-** oder **◀◀-**Taste gedrückt.

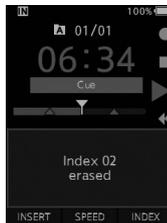


▲: Indexmarke

- Der Rekorder hält für 1 Sekunde an, wenn er die Indexmarke erreicht.

Löschen von Indexmarken

- 1 Wählen Sie die Datei aus, in der Sie Indexmarken löschen wollen.
- 2 Drücken Sie die **▶▶-** oder **◀◀-**Taste, um die zu löschende Indexmarke auszuwählen.
- 3 Drücken Sie die **🗑️**-Taste (Löschen), während die Indexmarkennummer ca. 2 Sekunden lang auf dem Display erscheint.



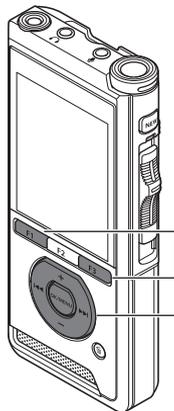
- Daraufhin wird die Indexmarke gelöscht.

HINWEIS

- In einer Datei lassen sich bis zu 32 Indexmarken setzen.
- Wenn eine Datei gesperrt oder schreibgeschützt bzw. die Speicherkarte mit einem Schreibschutz versehen ist, können Indexmarken nicht gelöscht werden.
- Befindet sich der Rekorder im DSS Classic-Modus, können maximal 16 Indexmarken pro Datei gesetzt werden.

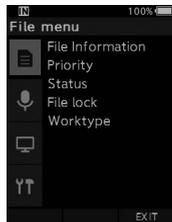
Verwendung des Menüs

Die Menüpunkte sind mithilfe von Registerkarten untergliedert, wählen Sie also zunächst eine Registerkarte, um dann bequem den gewünschten Punkt einzustellen. Jedes Menüelement kann wie folgt eingestellt werden.



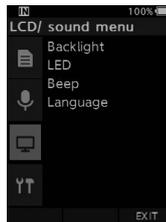
1 Wenn der Dateianzeigebildschirm angezeigt wird, drücken Sie die OK/MENU-Taste, während sich der Voice Rekorder im Stopmodus befindet.

- Das Menü erscheint auf dem Display.



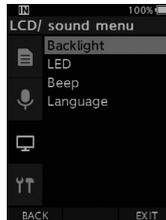
2 Drücken Sie die + oder --Taste, um die Registerkarte auszuwählen, in der sich das einzustellende Menüelement befindet.

- Die Menüanzeige kann durch Verschieben des Einstellmenü-Cursors geändert werden.



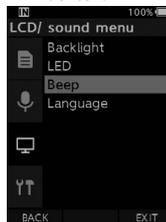
3 Drücken Sie die OK/MENU- oder >>>-Taste, um den Cursor zum gewünschten Menüpunkt zu bewegen.

- Die Menüanzeige kann durch Verschieben des Einstellmenü-Cursors geändert werden.



4 Drücken Sie die +- oder --Taste zur Auswahl des gewünschten Elements.

- Gehen Sie zum Menüpunkt, den Sie einstellen möchten.



3

Verwendung des Menüs

DE

31

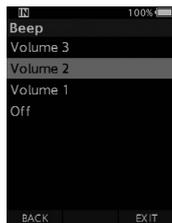
Verwendung des Menüs

3

Verwendung des Menüs

5 Drücken Sie die **OK/MENU-** oder **▶▶|-Taste.**

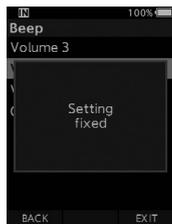
- Gehen Sie zu den Einstellung des ausgewählten Elements.



6 Drücken Sie die **+-** oder **--Taste**, um die **Einstellung zu ändern.**

7 Drücken Sie die **OK/MENU-Taste**, um die **Einstellung zu speichern.**

- Sie werden per Display darüber informiert, dass die Einstellungen festgelegt wurden.



- Durch Drücken der **F1-Taste (ZURÜCK)** oder **◀◀-Taste** anstelle der **OK/MENU-Taste** können Sie die Einstellung abbrechen und zum vorherigen Bildschirm zurückkehren.

8 Drücken Sie die **F3-Taste (EXIT)** zum **Verlassen des Menübildschirms.**

Menüverzeichnis

Dateimenü



[Dateiinformation]

[Priorität]

[Status]

[Dateischutz]

[Arbeitsart]

Aufnahmemenü



[Mikr.-Modus]

[Mikro-Empfindl.]

[Aufnahmemodus]

[VCVA]

DisplayTonmenü



[Beleuchtung]

[LED]

[Signale]

[Sprache]

Gerätemenü



[Geräteinform.]

[Speicher ausw.]

[Cue/Rev]

[Rückw. überspr.]

[Eco Modus]

[Zeit & Datum]

[USB Klasse]

[Reset]

[Formatieren]



Dateimenü

Dateiinformatio

Der Rekorder kann eine Vielzahl von Informationen zur aktuellen Datei anzeigen.

Priorität

Die **F2**-Taste ist standardmäßig mit der die Prioritätsfunktion belegt. Die Einstellung kann auch im Menü vorgenommen werden.

Sie können für jede aufgenommene Datei eine Prioritätsstufe einstellen. Sie können dabei „Hoch“ oder „Normal“ wählen. Standardmäßig ist „Normal“ eingestellt.

[Festlegen]

Hohe Stufe.

[Löschen]:

Normale Stufe.

- Mit jedem Tastendruck von **F2 (PRIORITÄT)** schaltet die Prioritätsstufe zwischen (Hoch/Normal) um.

Status

Wenn Sie einer Datei den Status [**Entwurf-Status**] zuweisen, wird die Datei zu einer „Entwurfsdatei“. Wird in der ODM5-Software die Option „**Datei zum Herunterladen**“ auf „**Datei mit Fertig-Status**“ eingestellt, wird die Entwurfsdatei nicht zum PC übertragen, sondern nur die fertige Datei (bearbeitete Datei).

[Entwurf-Status]:

Setzt den Status einer Datei auf „wird bearbeitet“, das Symbol [] erscheint in der Anzeige.

[Fertig-Status]:

Setzt den Status einer Datei auf „bereits bearbeitet“.

Dateischutz

Durch die Dateischutzfunktion werden wichtige Dateien vor versehentlichem Löschen geschützt.

[Ein]:

Der Zugriff auf die Datei ist gesperrt und sie kann nicht gelöscht werden. [] erscheint auf der Anzeige.

[Aus]:

Der Dateischutz ist aufgehoben und die Datei kann wieder gelöscht werden.

Arbeitsart

Die Arbeitsartinformationen aufgezeichneter oder hochgeladener Dateien können mit dem Einstellungs­menü des Rekorders bearbeitet werden. Einzelheiten finden Sie unter „**Bearbeitung der Informationen zur Arbeitsart**“ ( S. 37).



Aufnahmemenü

Mikr-Modus

Um qualitativ hochwertige Audioaufnahmen zu erzielen, sollten Sie aus den drei Mikrofonmodi den auswählen, der am besten zu Ihrem Verwendungszweck oder zur Umgebung passt.

[Diktat 1]:

Geeignet für Aufnahmen in einer ruhigen Umgebung.

[Diktat 2]:

Die Aufnahme wird stärker ausgerichtet, um die Stimme des Sprechers zu erfassen. Geeignet für Aufnahmen in einer lauten Umgebung.

[Konferenz]:

Nimmt in hochwertiger Stereoqualität auf, eignet sich für Aufnahmen mehrerer Personen in einem Konferenzraum.

Die Mikrofonempfindlichkeit wird auf den Modus „Intelligente Automatik“ fixiert. In diesem Modus werden die Aufnahmepegel automatisch an die Lautstärke der Tonquelle angepasst.

Mikro-Empfindl.

Sie können je nach Art der Aufnahme zwischen drei Empfindlichkeiten für das Mikrofon wählen.

[Hoch]:

Höchste Aufnahmeempfindlichkeit. Zur Aufnahme von Konferenzen geeignet.

[Mittel]:

Zur Aufnahme von Diktaten geeignet.

[Niedrig]:

Niedrigste Aufnahmeempfindlichkeit. Geeignet für Nahaufnahmen.

Aufnahmemodus

Der Aufnahmemodus kann auf DS2, WAV und MP3 eingestellt werden.

- 1 Wählen Sie [DSS], [PCM] oder [MP3] aus.
- 2 Wählen Sie die Optionen aus.

Bei der Wahl von [DSS]:

[DSS Pro QP] [DSS Pro SP]:

Die aufgezeichnete Datei ist im DS2-Format.

Bei der Wahl von [PCM]:

[22,05 kHz Stereo] [22,05 kHz Mono]*:

Die aufgezeichnete Datei ist im WAV-Format.

Bei der Wahl von [MP3]:

[128 kbps Stereo] [64 kbps Mono]*:

Die aufgezeichnete Datei ist im MP3-Format.

* Monoaufnahme

- Bei Verwendung der ODMS-Software können Sie [DSS SP] auswählen.

VCVA

Die VCVA-Funktion stoppt die Aufnahme in stillen Zeitabschnitten, wodurch die Aufnahmezeit verlängert und Speicher gespart werden kann. Dies ermöglicht eine effektivere Wiedergabe. Sobald das Mikrofon Geräusche erfasst, die einen bestimmten Auslösepegel erreicht haben, beginnt automatisch die VCVA-Aufnahme und stoppt wieder, sobald die Lautstärke unter den Auslösepegel sinkt.

- 1 Wählen Sie [Ein] aus.
- 2 Bewegen Sie den Schieberegler in die REC-Position (●), um mit der Aufnahme zu beginnen.

- Ist die Lautstärke niedriger als der voreingestellte Auslösepegel, setzt die Aufnahme automatisch nach ca. 1 Sekunde aus, und die Anzeige [Standby] blinkt auf dem Display. Die Aufnahme-Kontrollleuchte leuchtet beim Aufnahmestart und blinkt während der Aufnahmepausen.



Pegelanzeige (bewegt sich entsprechend der aufgenommenen Lautstärke)

Einstellen des Start/Stopp-Auslösepegels:

Drücken Sie im Aufnahmemodus die ►►- oder ◀◀-Taste, um den Auslösepegel anzupassen.

- Der Auslösepegel kann auf 15 verschiedene Werte eingestellt werden.
- Je höher der Wert, desto empfindlicher reagiert der Rekorder auf Töne. In der höchsten Einstellung genügt schon das leiseste Geräusch, um die Aufnahme zu aktivieren.
- Der VCVA-Auslösepegel kann an die Umgebungsgeräusche (Hintergrund) angepasst werden.



Startpegel (bewegt sich nach rechts/links entsprechend des eingestellten Pegels)

- Der Auslösepegel für Start/Stop richtet sich außerdem auch nach der gewählten Mikrofonempfindlichkeit (S. 33).
- Um gelungene Aufnahmen zu gewährleisten, empfehlen wir, den Auslösepegel für Start/Stop im Vorhinein zu testen und anzupassen.



DisplayTonmenü

Beleuchtung

Standardmäßig leuchtet das Display nach Drücken einer Taste auf dem Rekorder für etwa 10 Sekunden.

1 Wählen Sie [Leuchtzeit], [Dimmerzeit] oder [Helligkeit].

2 Wählen Sie die Optionen aus.

Bei der Wahl von [Leuchtzeit]:

[5 Sekunden] [10 Sekunden] [30 Sekunden]

[1 Minute] [2 Minuten] [5 Minuten]:

Wählen Sie die Dauer der Displaybeleuchtung.

Bei der Wahl von [Dimmerzeit]:

[30 Sekunden] [1 Minute] [2 Minuten]

[5 Minuten] [Immer An]:

Wählen Sie die Zeit, nach der die Beleuchtung gedimmt wird.

Bei der Wahl von [Helligkeit]:

[01] [02] [03]:

Stellt ein, wie hell die Beleuchtung leuchtet.

LED

Sie können einstellen, dass die Aufnahme-Kontrollleuchte nicht leuchtet.

[Ein]:

Die LED-Kontrollleuchte ist aktiviert.

[Aus]:

Die LED-Kontrollleuchte ist deaktiviert.

Signale

Steht „Signale“ auf einer anderen Einstellung als [Aus], gibt der Rekorder bei einem Fehler Signaltöne aus.

[Lautstärke 3] [Lautstärke 2] [Lautstärke 1]:

Signale sind aktiviert. Je höher die Zahl umso lauter die Lautstärke.

[Aus]:

Signale sind deaktiviert.

Sprache

Sie können für die Benutzeroberfläche dieses Rekorders eine andere Sprache einstellen.

[Čeština] [Dansk] [Deutsch] [English] [Español]
[Français] [Italiano] [Nederlands] [Polski]
[Русский] [Svenska]



Gerätemenü

Geräteinformation

Der gegenwärtigen Einstellungen für Aufnahmemodus, Mikrofonempfindlichkeit und VCVA werden durch Symbole angezeigt. Außerdem können Sie [Mikr.-Modus], [Interner Speicher], [SD-Karte] (sofern eine SD-Karte eingelegt wurde), [Modell], [Version] und [Seriennr.] überprüfen.

Speicher auswählen

Wenn eine SD-Karte (separat erhältlich) in den Voice Rekorder eingelegt ist, können Sie auswählen, ob bei Aufnahmen der interne Speicher oder die SD-Karte verwendet werden soll.

- Das Aufnahmemedium ([**M**] oder [**SD**]) wird auf dem Display angezeigt.

Cue/Rev

Der Wiedergabeton der Cue/Überprüfungs-Funktion und die Cue- und Überprüfungs-Geschwindigkeit können eingestellt werden.

1 Wählen Sie [Ton] oder [Geschwind.] aus.

[Ton]:

Einstellen des Wiedergabetons von Cue und Überprüfung auf Ein oder Aus.

[Geschwind.]:

Einstellen der Cue- und Überprüfungsgeschwindigkeit.

2 Wählen Sie die Optionen aus.

Bei der Wahl von [Ton]:

[Ein]:

Aktivieren des Wiedergabetons von Cue und Überprüfung.

[Aus]:

Deaktiviert diese Funktion.

Bei der Wahl von [Geschwind.]:

Sie können die Cue- und Überprüfungsgeschwindigkeit zwischen [Geschwind. 1] und [Geschwind. 5] einstellen.

- Die Cue- und Überprüfungs-Geschwindigkeit steigt mit dem Ansteigen des Zahlenwerts.

Rückw. überspr.

Mithilfe dieser Funktion können Sie in der Datei, die gerade wiedergegeben wird, um einen bestimmten Zeitraum zurückspringen (zurückspulen). Eine bequeme Möglichkeit, um die Wiedergabeposition zu verschieben oder eine kurze Phrase zu wiederholen.

[1 Sekunde] [2 Sekunden] [5 Sekunden]

Spult um die eingestellte Zeit zurück und startet die Wiedergabe.

Eco Modus

Wird der Rekorder mehr 10 Minuten lang nicht verwendet, geht er standardmäßig in den Eco Modus.

[5 Minuten] [10 Minuten] [30 Minuten] [1 Stunde]:

Einstellen der Zeit, nach der der Rekorder in den Eco Modus geht.

[Aus]:

Deaktiviert diese Funktion.

Durch Drücken einer beliebigen Taste beginnt das Zählen der Zeit von vorn.

Zeit & Datum

Die Einstellung von Zeit und Datum im Voraus vereinfacht die Dateiverwaltung.

Weitere Einzelheiten finden Sie unter „**Einstellen von Zeit und Datum [Zeit & Datum]**“ (S. 14).

USB-Klasse

Sie können die USB-Klasse dieses Rekorders mit einer USB-Verbindung auf [Composite] oder [Storage Class] einstellen.

[Composite]:

Sie können eine USB-Verbindung in den 3 Klassen Massenspeicher, USB-Audio und HID-Gerät herstellen. Ist der Rekorder in der USB-Klasse [Composite] per USB verbunden, kann er daher nicht nur als Speichergerät sondern auch als USB-Lautsprecher und USB-Mikrofon verwendet werden.

[Storage Class]:

Die USB-Verbindung ist nur in der Massenspeicher-Klasse möglich.

Zurücksetzen der Menüeinstellungen

Verwenden Sie zum Zurücksetzen der Menüeinstellungen auf ihre Werksvoreinstellungen im [Gerätemenü] die Option [Reset] oder die ODMS und DSS Player-Software.

Formatieren

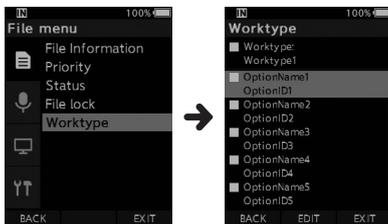
Speicherkarten, die in Geräten anderer Hersteller verwendet wurden bzw. Speicherkarten, die vom Rekorder nicht erkannt werden, müssen formatiert werden, bevor sie mit dem Rekorder verwendet werden können.

- Durch das Formatieren der Karte werden alle gespeicherten Daten, inklusive schreibgeschützter Dateien, gelöscht.

Weitere Einzelheiten finden Sie unter „**Formatierung der Speicherkarte [Formatieren]**“ (S. 39).

Bearbeitung der Informationen zur Arbeitsart

- 1 Wählen Sie die Datei aus, bei der Informationen zur Arbeitsart bearbeitet werden sollen (☞ S. 16).
- 2 Wählen Sie im [Dateimenü] die Option [Arbeitsart] und drücken Sie dann die OK/MENU- oder ►►-Taste.



- 3 Drücken Sie die F2-Taste (EDIT).
- 4 Drücken Sie die +- oder --Taste, um [Arbeitsart eing.] oder [Arbeitsart von Liste wählen] auszuwählen, und drücken Sie dann die OK/MENU- oder ►►-Taste.



[Arbeitsart eing.]:

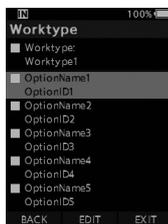
Dadurch werden Sie zum Arbeitsart-Informationsbildschirm geleitet und können dort die für die Datei gespeicherte Arbeitsartinformation ändern.

[Arbeitsart von Liste wählen]:

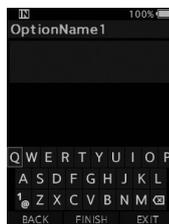
Hier können Sie aus der Liste der Arbeitsarten erneut eine Arbeitsart auswählen.

- 1 Drücken Sie die +- oder --Taste, um die Arbeitsart auszuwählen.
 - 2 Drücken Sie die OK/MENU-Taste.
- 5 Drücken Sie im Arbeitsart-Informationsbildschirm die +- oder --Taste, um den Optionsmenüpunkt auszuwählen, und drücken Sie dann die OK/MENU- oder ►►-Taste.

- Die Eingabemaske für den Namen des Optionsmenüpunkts wird angezeigt.
- Bei der Eingabe oder Bearbeitung eines Optionsmenüpunktname können nur Zeichen verwendet werden, die von der ODM-Software erkannt werden.



Arbeitsart-Informationsbildschirm



Eingabemaske für den Namen des Optionsmenüpunkts

6 Zeicheneingabe.



- a Eingabebereich für den Namen
- b Cursor
- c Eingabeposition
- d Tastaturfenster

- **Zeichenauswahl:**
+, --, ◀◀, ▶▶-Tasten: Wählen Sie über diese Tasten das Zeichen, das Sie im Tastaturfenster eingeben möchten.
- **Zeichenbestätigung:**
OK/MENU-Taste: Verwenden Sie diese Taste zur Bestätigung Ihrer Wahl.
- **Löschen von Zeichen:**
LÖSCHEN-Taste: Verwenden Sie diese Taste zum Löschen eines Zeichens.
- **Verschieben der Eingabespalte:**
Wenn Sie die +-Taste drücken, während sich der Cursor über dem Tastaturfenster befindet, verschwindet der Cursor. Die Eingabeposition innerhalb des Eingabebereichs für den Namen wechselt von Blinken zu Aufleuchten.
▶▶-Taste: Bei jedem Drücken dieser Taste bewegt sich die Eingabeposition eine Stelle nach rechts. Die Eingabeposition kann bis zur (rechts) neben dem letzten Zeichen liegenden Stelle bewegt werden.
◀◀-Taste: Bei jedem Drücken dieser Taste bewegt sich die Eingabeposition eine Stelle nach links. Die Eingabeposition kann bis zum ersten Zeichen bewegt werden.
--Taste: Die Eingabeposition geht von Aufleuchten zu Blinken über. Der Cursor leuchtet über dem „0“-Zeichen innerhalb des Tastaturfensters und ermöglicht eine Zeichenauswahl.
Die Zeichen werden per „Einfügen“ eingegeben. Ist die maximale Zeichenzahl in der Eingabeposition erreicht, rückt das Zeichen hinter dem Cursor eine Spalte nach rechts.
- **Maximale Zeicheneingabe:**
Der Name des Optionsmenüpunkts kann bis zu der nachstehenden Anzahl von Zeichen eingegeben werden. Es können auch Standardwerte für die Optionsmenüpunkte voreingestellt werden, um die Dateneingabe zu erleichtern.
Name des Optionsmenüpunkts: 20 Zeichen

- **Abbrechen der Eingabe:**
Drücken Sie die F1-Taste (ZURÜCK), wählen Sie [Ja] und drücken Sie dann während der Zeicheneingabe die OK/MENU-Taste: Dadurch werden die Eingaben für den gewählten Punkt gelöscht und Sie werden zum Arbeitsart-Informationsbildschirm zurückgeleitet.
Drücken Sie die F3-Taste (EXIT), wählen Sie [Ja] und drücken Sie dann während der Zeicheneingabe die OK/MENU-Taste: Dadurch werden die Eingaben für den gewählten Punkt gelöscht und der Rekorder kehrt in den Stopmodus zurück.
- 7 **Drücken Sie die F2-Taste (FINISH).**
 - Der Rekorder kehrt zum Arbeitsart-Informationsbildschirm zurück.
 - Wenn Sie eine neue Datei erstellen und eine Arbeitsart eingeben, drücken Sie die F2-Taste (FINISH) im DateiiInformationsmenü erneut, um in der neuen Datei in den Stopmodus überzugehen.

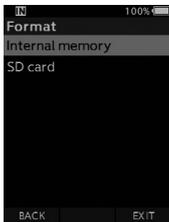
Formatierung der Speicherkarte [Formatieren]

Speicherkarten, die in Geräten anderer Hersteller verwendet wurden bzw. Speicherkarten, die vom Rekorder nicht erkannt werden, müssen formatiert werden, bevor sie mit dem Rekorder verwendet werden können.

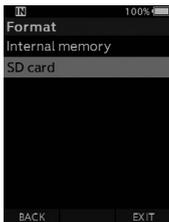
- 1 Wählen Sie im Bildschirm [Gerätemenü] die Option [Formatieren].**



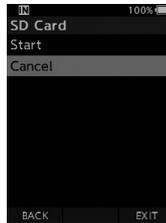
- 2 Drücken Sie die OK/MENU- oder >>>-Taste.**



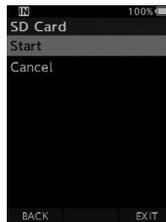
- 3 Drücken Sie +- oder --Taste, um die Option [SD Karte] auszuwählen.**



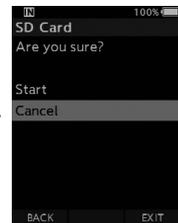
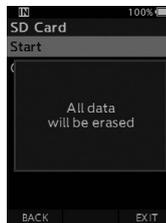
- 4 Drücken Sie die OK/MENU- oder >>>-Taste.**



- 5 Drücken Sie die +-Taste, um die Option [Start] auszuwählen.**



- 6 Drücken Sie die OK/MENU-Taste.**

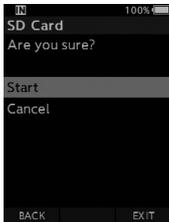


3

Formatierung der Speicherkarte [Formatieren]

Formatierung der Speicherkarte [Formatieren]

7 Drücken Sie die **+**-Taste erneut, um die Option **[Start]** auszuwählen.



3

Formatierung der Speicherkarte [Formatieren]

8 Drücken Sie die **OK/MENU**-Taste erneut, um den **Formatierungsprozess** auszulösen.

- Nach Abschluss der Formatierung erscheint die Anzeige **[Formatieren]**.

HINWEIS

- Wie lange das Formatieren einer Speicherkarte dauert, hängt von der Kapazität der Speicherkarte ab. Unterbrechen Sie niemals durch folgende Vorgänge den Formatierungsprozess. Dadurch könnten Daten oder die Karte selbst beschädigt werden.
 - Entfernen der Karte.
 - Entfernen des Akkus.
- Durch das Formatieren der Karte werden alle gespeicherten Daten, inklusive schreibgeschützter Dateien, gelöscht.
- Bei Einsetzen einer nicht formatierten Speicherkarte wird automatisch das Menü der Formatierungsoptionen angezeigt.
- Speicherkarten mit Schreibschutz können nicht initialisiert werden.
- Speicherkarten werden durch Schnellformatierung formatiert. Beim Formatieren der Karte werden Informationen der Dateiverwaltung zurückgesetzt, aber die Daten auf der Speicherkarte werden dadurch nicht unbedingt vollständig gelöscht. Bedenken Sie bei der Entsorgung oder Weitergabe der Karte daran, diese persönlichen Daten nicht auf der Karte zu belassen. Wir empfehlen, die Karte vor der Entsorgung physisch zu zerstören.

Personalisierte Einstellungen des Rekorders

Mithilfe der ODMS Cloud oder der ODMS-Software können Sie verschiedene Einstellungen des Rekorders personalisieren (☞ S. 43).

Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe zur ODMS Cloud.

Allgemeine Einstellungen

Sie können die Standardwerte für jeden der Menüpunkte des Rekorders festlegen.

Verwaltungseinstellungen

Allgemein

Zugriffserlaubnis:

- Sie können die -Taste (Löschen), **OK/MENU**-Taste sowie die -Taste (Zurückspulen) deaktivieren.

Begrüßungsmeldung:

- Sie können den in der Startmeldung angezeigten Inhalt einstellen.

Alarm:

- Sie können einstellen, dass bei Fehlern, Tastenbetätigungen usw. kein Signalton ertönen soll.

Display

Informationsanzeige im Aufnahmeprotokoll:

- Sie können den Informationsanzeigebereich für die Dateianzeige in einen oberen und einen unteren Bereich aufteilen und die Anzeigeelemente von Leer, Autoren-ID, Arbeitsart und Optionsmenüpunkt einstellen.

LED-Farbe:

- Sie können die Farben für die LED-Beleuchtung für die Fälle anpassen, dass Sie eine Aufnahme neu erstellen, überschreiben, anfügen oder einfügen, bzw. eine Datei wiedergeben, und dabei aus den Optionen Aus, Rot, Grün, Blau, Orange und Gelb wählen.

Gerätesicherheit

Sie können verschiedene Einstellungen in Bezug auf die Geräteverriegelung des Rekorders personalisieren/anpassen/setzen/konfigurieren.

PIN-Code:

- Sie können ein Passwort für den Gerätestart setzen.

Geräteverriegelung:

- Geräteverriegelung EIN/AUS.
- Einstellungen, die sich auf das Timing der Gerätesperreinstellung beziehen.
- Änderung der Einstellung, wie oft ein Passwort falsch eingegeben werden darf.

Datenverlust verhindern

Wählen Sie den Nur-Lesen-Modus.

Autorenliste

Sie können Einstellungen in Bezug auf den Autor personalisieren/anpassen/setzen/konfigurieren.

Autorenliste:

- Registrierung mehrerer Autoren-IDs (bis zu 10 Einträge).
- Einstellen der Priorität für jede Autoren-ID.
- Auswählen der Autoren-ID, die standardmäßig verwendet werden soll.

Autorenauswahl:

- Auswählen, ob beim Start des Rekorders die Auswahl der Autoren-ID aktiviert oder deaktiviert ist.
- Nur die Dateien des ausgewählten Autors werden auf dem Rekorder angezeigt.

Arbeitsartliste

Sie können Einstellungen in Bezug auf die Arbeitsart personalisieren/anpassen/setzen/konfigurieren.

Arbeitsartliste:

- Registrierung von Arbeitsarten (bis zu 20 Einträge).
- Einstellen der Optionsmenüpunkte für jede Arbeitsart (bis zu 10 Optionen).
- Auswählen der Arbeitsart, die standardmäßig verwendet werden soll.

Arbeitsart-Auswahl:

- Auswählen, ob im New-Modus des Rekorders die Auswahl der Arbeitsart aktiviert oder deaktiviert sein soll.

Personalisierte Einstellungen des Rekorders

Geräteordner

Sie können verschiedene Einstellungen in Bezug auf die Ordner des Rekorders personalisieren/anpassen/setzen/konfigurieren.

Aktiviert:

- Ändern der Anzahl der verwendbaren Ordner.

Ordnername:

- Ändern des Ordnernamens.

Arbeitsart:

- Einstellen der Arbeitsart des Ordners.

Autosperre:

- Einstellen der Autosperre einer Datei auf Ja/Nein.

Verschlüsselung:

- Auswahl der Verschlüsselungsstufe des Ordners. Die verfügbaren Verschlüsselungsstufen sind [**High**] (256 Bit), [**Standard**] (128 Bit) und [**No**] (Deaktivierung der Funktion).

Passwort:

- Einstellung des Verschlüsselungspassworts für den Ordner.

Spracherkennung:

- Sie können festlegen, ob Dateien, die vom Rekorder heruntergeladen wurden, automatisch in die Spracherkennungswarteschlange aufgenommen werden sollen oder nicht.

Aufnahme

Sie können verschiedene Einstellungen in Bezug auf die Diktatdateien des Rekorders personalisieren/anpassen/setzen/konfigurieren.

DSS-Format:

- Auswahl des Aufnahmeformats (DSS Classic/ DSS Pro).

Aufnahmefunktion:

- Auswahl des Aufnahmemodus (Overwrite/ Append/Insert).

Herunterladen von Dateien:

- Auswahl der Dateien zum Herunterladen auf einen PC (Alle Dateien/Dateien mit Fertig-Status).

Programmierbare Tasten

Sie können die Funktionen ändern, die den programmierbaren Smart Buttons (**F1**-, **F2**- und **F3**-Tasten), der NEW-Taste und dem Schiebeschalter zugewiesen wurden.

Funktion der NEW-Taste und des Schiebeschalters:

- Auswahl einer Kombination verschiedener Funktionen.

Programmierbare Tasten:

- Auswahl der Funktion, die den programmierbaren Tasten (**F1**-, **F2**- und **F3**-Tasten) für den jeweiligen Modus (New-, Stopp-, Aufnahme-, Wiedergabe-Modus) zugewiesen werden sollen.

Freihand

Sie können Einstellungen in Bezug auf die freihändige Bedienung mit dem Fußschalter (optional) personalisieren/anpassen/setzen/konfigurieren.

OM Dictation Management System on the Cloud (ODMS Cloud)

ODMS Cloud ist ein cloudbasiertes Diktiersystem, das es Ihnen ermöglicht, jederzeit und überall Diktatdateien zwischen Autoren und Schreibkräften zu teilen. Ihre Dateien werden jetzt in der Cloud gespeichert, was bedeutet, dass kein eigener Server mehr benötigt wird, und die Einrichtung ist einfach, so dass Sie sofort loslegen können.

Die Planung Ihres Diktat-Workflows kann über eine einfache Benutzeroberfläche erfolgen, so dass Sie einen effizienten Arbeitsablauf realisieren können.

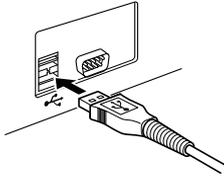
Dieses Paket enthält eine Abo-Lizenz, die für ein Jahr genutzt werden kann. Richten Sie sich ein Konto auf der Registrierungswebsite ein und aktivieren Sie Ihre Nutzerlizenz. Sie finden die URL der Registrierungswebsite und den Lizenzcode auf der ODMS Cloud-Lizenzkarte.

Informationen zur Nutzung und den Funktionen der ODMS Cloud finden Sie in der Online-Hilfe. Die Online-Hilfe ist über die Browser-App verfügbar, nachdem Sie Ihre Kontoregistrierung abgeschlossen haben.

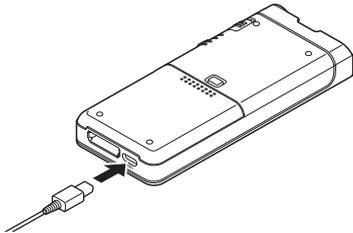
Verbinden des Rekorders mit einem PC

Anschluss an den PC per USB-Kabel

- 1 Starten Sie den PC.
- 2 Verbinden Sie das USB-Kabel mit dem USB-Anschluss des PCs.



- 3 Schließen Sie das USB-Kabel am Anschluss an der Unterseite des Rekorders an.



- Der Recorder zeigt **[Fernsteuerung (Composite)]** an, wenn das USB-Kabel angeschlossen ist.

Wenn der Recorder an den PC angeschlossen ist, erfolgt seine Spannungsversorgung über das USB-Kabel.

Bei bestehender PC-Verbindung wird die Speicherkarte vom PC als unabhängiges, herausnehmbares Laufwerk erkannt.

HINWEIS

- Bei blinkender Aufnahme-Kontrollleuchte darf NIEMALS die Speicherkarte entnommen oder das USB-Kabel entfernt werden. Andernfalls werden die Daten zerstört.

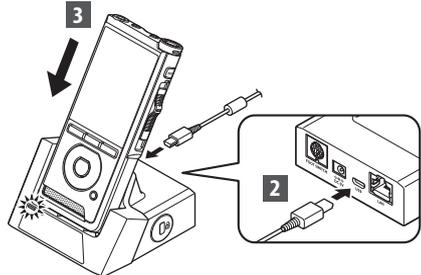
- Einige PCs liefern möglicherweise nicht genügend Leistung und der Recorder kann nicht angeschlossen werden. Informationen zum USB-Anschluss Ihres PCs finden Sie im Benutzerhandbuch Ihres PCs.
- Schließen Sie den Recorder nicht über ein USB-Hub am PC an. Schließen Sie ihn unbedingt an einen USB-Anschluss des PCs an.
- Vergewissern Sie sich, dass der Kabelstecker vollständig eingesteckt ist. Andernfalls funktioniert der Recorder möglicherweise nicht richtig.

Anschluss an den PC über die Dockingstation

Einige Kits enthalten keine Dockingstation und kein Netzteil.

Setzen Sie den Recorder auf die Dockingstation.

- 1 Schließen Sie das USB-Kabel am USB-Anschluss des PCs an.
- 2 Verbinden Sie das USB-Kabel wie abgebildet mit der Dockingstation.
- 3 Setzen Sie den Recorder in die Dockingstation.



- Der Recorder zeigt **[Fernsteuerung (Composite)]** an, wenn das USB-Kabel angeschlossen ist.
- Ist das Netzteil ebenfalls angeschlossen, wird der Recorder über das Netzteil mit Strom versorgt.

Verbinden des Rekorders mit einem PC

Trennen der Verbindung zum PC

Windows

1 Klicken Sie in der Taskleiste unten rechts auf dem Bildschirm auf [] und dann auf [DIGITALEN VOICE REKORDER auswerfen].

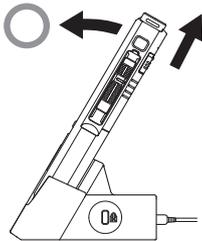
- Je nach verwendetem PC kann der Laufwerksname variieren.

2 Vergewissern Sie sich, dass die Aufnahme-Kontrollleuchte erloschen ist, bevor Sie das USB-Kabel entfernen.

Macintosh

1 Verschieben Sie per Drag & Drop auf dem Desktop das Laufwerksymbol des Rekorders in den Papierkorb.

2 Vergewissern Sie sich, dass die Aufnahme-Kontrollleuchte erloschen ist, bevor Sie das USB-Kabel entfernen.



HINWEIS

- Bei blinkender Aufnahme-Kontrollleuchte darf NIEMALS die Speicherkarte entnommen oder das USB-Kabel entfernt werden. Andernfalls werden die Daten zerstört.
- Berühren Sie niemals die Kontakte an der Unterseite der Dockingstation, da dies einen mangelhaften elektrischen Kontakt verursachen kann.
- Beim Anschluss an einen PC kann der Rekorder nicht mit dem Fußschalter bedient werden. Entfernen Sie den Fußschalter, wenn Sie den Rekorder über eine Dockingstation an einen PC anschließen.

4

Pflegehinweise

● Gehäuse

Wischen Sie das Gerät vorsichtig mit einem weichen Tuch ab. Wenn der Rekorder sehr verschmutzt ist, tauchen Sie das Tuch in eine milde Seifenlauge und wringen Sie es gut aus. Wischen Sie den Rekorder zuerst mit dem feuchten Tuch und anschließend mit einem trockenen Tuch ab.

● Display

Wischen Sie das Display vorsichtig mit einem weichen Tuch ab.

5

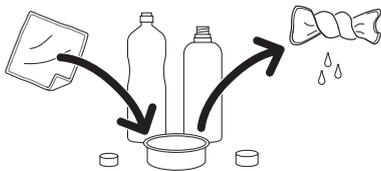
Pflegehinweise

Verwendung einer Alkohol-Desinfektionslösung

HINWEIS

- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät **AUSGESCHALTET** ist.
- Verwenden Sie nur für die Desinfektion vorgesehenes Ethanol (76,9 bis 81,4 Vol.-%) und für die Desinfektion vorgesehenes Isopropanol (70 Vol.-%).
- Die Dockingstation kann nicht mit Alkohol-Desinfektionslösung gereinigt werden.

1 Tauchen Sie ein weiches Tuch in die Desinfektionslösung ein und wringen Sie das Tuch gut aus, um Tropfen zu verhindern.



2 Wischen Sie das Gerät vorsichtig ab.



3 Wischen Sie das Gerät sorgfältig mit einem weichen, trockenen Tuch ab, damit keine Desinfektionslösung zurückbleibt.

⚠ Vorsicht

- Verwenden Sie keine Desinfektionslösung, um die LED und die Sensoren zu reinigen.
- Vermeiden Sie beim Reinigen des Geräts mit Desinfektionslösung starkes Reiben, da sich sonst Beschichtungen bzw. Aufdrucke ablösen könnten.
- Sprühen Sie Desinfektionslösungen nicht direkt auf das Gerät. Das Gerät ist nicht wasserdicht, sodass die Lösung in das Innere des Geräts eindringen und elektronische Bauteile beeinträchtigen kann.

Verzeichnis der Warnmeldungen

Meldung	Erklärung	Abhilfemaßnahme
[Ladezustand niedrig]	Die verbleibende Batteriekapazität ist gering.	Laden Sie den Akku auf (☞ S. 9).
[Fehler Netzanschluss Netzstecker entfernen]	Es wurde eine Spannung außerhalb des zulässigen Grenzwerts festgestellt.	Verwenden Sie das mitgelieferte Netzteil (☞ S. 11).
[Datei geschützt]	Die Datei kann weder bearbeitet noch gelöscht werden.	Heben Sie den Schreibschutz der Datei auf (☞ S. 33).
[Maximale Index-Anzahl erreicht]	Die maximale Anzahl an Indexmarken (maximal 32 Indexmarken pro Datei) wurde erreicht. Befindet sich der Rekorder im DSS Classic-Modus, können maximal 16 Indexmarken pro Datei gesetzt werden.	Löschen Sie nicht länger benötigte Indexmarken (☞ S. 30).
[Verbale Kommentare voll]	Die maximale Anzahl an verbalen Kommentaren (maximal 32 verbale Kommentare pro Datei) wurde erreicht.	Löschen Sie nicht länger benötigte verbale Kommentare (☞ S. 29).
[Speicher voll!]	Es ist kein freier Speicherplatz mehr vorhanden.	Löschen Sie unnötige Dateien oder legen Sie eine andere Speicherkarte ein (☞ S. 13, S. 24).
[Ordner voll]	Die maximale Anzahl an Dateien wurde erreicht (maximal 200 Dateien pro Ordner).	Löschen Sie nicht länger benötigte Dateien (☞ S. 24).
[Löschfehler]	Beim Löschen ist ein Fehler aufgetreten.	Löschen Sie erneut. Wenn ein Löschfehler auftritt, formatieren Sie die Speicherkarte (☞ S. 39).
[Kartenfehler]	Die Speicherkarte wurde nicht korrekt erkannt.	Entnehmen Sie die Speicherkarte und legen Sie sie erneut ein (☞ S. 13).
[Fehler beim Formatieren]	Es ist ein Problem bei der Formatierung aufgetreten.	Formatieren Sie erneut (☞ S. 39).
[Speicherfehler]	Es ist ein Fehler im internen Speicher aufgetreten.	Wenden Sie sich an unser Kundendienstzentrum.
[SD Karte einsetzen]	Der Rekorder kann die Speicherkarte nicht finden.	Legen Sie eine Speicherkarte ein (☞ S. 13).
[Schiebeschalter Posit.-Fehler]	Die Position des Schiebeschalters ist nicht korrekt.	Richten Sie den Schiebeschalter auf die richtige Position aus (☞ S. 16).
[Kann Systemdatei nicht erstellen. Mit PC verbinden und unnötige Daten löschen.]	Die Verwaltungsdatei kann nicht erstellt werden, da nicht genügend Speicherplatz auf der Speicherkarte vorhanden ist.	Verbinden Sie den Rekorder mit einem PC und löschen Sie unnötige Dateien.

Fehlersuche

5

Fehlersuche

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Keine Displayanzeige.	Die verbleibende Batteriekapazität ist gering.	Laden Sie den Akku auf (☞ S. 9).
	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Schalten Sie das Gerät ein (☞ S. 12).
	Der Rekorder befindet sich im Eco Modus (Energiesparbetrieb).	Drücken Sie eine beliebige Taste.
Keine Aufnahme möglich.	Die Kapazität der Speicherkarte ist unzureichend.	Löschen Sie unnötige Dateien oder legen Sie eine andere Speicherkarte ein (☞ S. 13, S. 24).
	Die Speicherkarte ist nicht formatiert.	Formatieren Sie die Speicherkarte (☞ S. 39).
	Die maximale Anzahl an Dateien wurde erreicht.	Wechseln Sie zu einem anderen Ordner (☞ S. 16).
	Die Datei ist gesperrt.	Heben Sie über das Dateimenü den Schreibschutz der Datei auf (☞ S. 33).
	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz der Speicherkarte auf.
Keine Klangwiedergabe.	Die Kopfhörer sind angeschlossen.	Ziehen Sie die Kopfhörer heraus, um den integrierten Lautsprecher zu verwenden.
	Der Lautstärkepegel steht auf [00] .	Justieren Sie den Lautstärkepegel (☞ S. 22).
Löschen unmöglich.	Die Datei ist gesperrt.	Heben Sie über das Dateimenü den Schreibschutz der Datei auf (☞ S. 33).
	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz der Speicherkarte auf.
Verrauschte Klangwiedergabe.	Während der Aufzeichnung streifen Gegenstände den Voice Rekorder.	_____
	Der Rekorder befand sich während der Aufnahme oder Wiedergabe neben einem Mobiltelefon oder einer Fluoreszenzlampe.	Den Rekorder nicht in der Nähe von Mobiltelefonen oder Fluoreszenzlampen verwenden.
Der Aufnahmepegel ist zu niedrig.	Die Mikrofonempfindlichkeit ist zu niedrig.	Stellen Sie die Mikrofonempfindlichkeit auf den Konferenzmodus ein und versuchen Sie es erneut (☞ S. 33).

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Setzen von Indexmarken nicht möglich.	Die maximale Anzahl von Indexmarken wurde erreicht.	Löschen Sie nicht länger benötigte Indexmarken (☞ S. 30).
	Die Datei ist gesperrt.	Heben Sie über das Dateimenü den Schreibschutz der Datei auf (☞ S. 33).
	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt.	Heben Sie den Schreibschutz der Speicherkarte auf.
Es können keine verbalen Kommentare gesetzt werden.	Die maximale Anzahl an verbalen Kommentaren wurde erreicht.	Löschen Sie nicht länger benötigte verbale Kommentare (☞ S. 29).
Aufgenommene Datei kann nicht gefunden werden.	Falsches Aufnahme­medium oder falscher Aufnahme­ordner.	Wechseln Sie zum korrekten Aufnahme­medium oder Ordner (☞ S. 16, S. 17, S. 35).
Kann nicht an einen PC angeschlossen werden.	Manchmal kann mit bestimmten PCs keine Verbindung hergestellt werden.	Sie müssen die USB-Einstellungen des PCs ändern. Siehe die Online-Hilfe der ODMS-Software.

Zubehör (optional)

● Externes Mikrofon: ME15

Ein omnidirektionales Lavaliermikrofon, das an die Kleidung angesteckt werden kann. Zur Verwendung bei Aufnahmen der eigenen Stimme oder der Stimme von Personen in der Nähe.

● PC-Transcription Kit: AS-9100

Das Transcription Kit AS-9100 bietet einen Fußschalter, einen Kopfhörer sowie die ODMS-Software für eine mühelose Transkription von DSS-Aufnahmen.

Um das AS-9100 Transcription Kit verwenden zu können, ist die (optionale) Dockingstation (CR21) notwendig.

● Fußschalter: RS31H

Schließen Sie für eine freihändige Transkription den Fußschalter an die USB-Dockingstation des DS-9100 an.

● Mikrofon für Diktiergeräte: TP8

Mikrofon in Ausführung eines Kopfhörers, das während des Telefonierens in das Ohr gesteckt werden kann. Die Stimme oder die Konversation über das Telefon kann deutlich aufgezeichnet werden.

● Lithium-Ionen-Akku: LI-92B

Der Lithium-Ionen-Akku ist ein von unserem Unternehmen hergestelltes Produkt. Er wird am besten zusammen mit dem Akku-Ladegerät UC-92 verwendet.

● Netzteil (5 V): F-5AC

Um den Akku aufzuladen, ist die (optionale) Dockingstation (CR21) notwendig.

● Dockingstation: CR21 & CR15

CR21 unterstützt Geräte der DS-Serie.

Informationen zu Urheberrecht und Markenzeichen

- Die Inhalte dieses Dokuments können zukünftigen Änderungen ohne Ankündigung unterliegen. Wenden Sie sich an unseren Kundendienst für die aktuellsten Informationen zu Produktnamen und Modellnummern.
- Die Abbildungen des Bildschirms und des Rekorders, die in diesem Handbuch gezeigt werden, können vom aktuellen Produkt abweichen. Es wurde größte Sorgfalt darauf verwendet, die Integrität dieses Dokuments zu gewährleisten. Wenn Sie jedoch fragwürdige Stellen, Fehler oder Auslassungen finden, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.
- Passive oder sonstige Schäden, die aufgrund von Datenverlusten durch einen Defekt des Produktes, durch eine Drittanbieter-Reparatur, die in einer nicht von unserem Unternehmen betriebenen oder autorisierten Werkstatt durchgeführt wurde, oder aus sonstigen Gründen auftreten, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Markenzeichen und eingetragene Markenzeichen

- Das SDHC Logo ist ein Warenzeichen der SD-3C, LLC.
- Dieses Produkt enthält einen MP3-Audio-Codec, der vom Institute of Super Compression Technologies, Inc. entwickelt wurde.

Alle anderen in diesem Handbuch genannten Produkt- oder Markennamen sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Urheberrechtsinhaber.



Die Software in diesem Produkt enthält möglicherweise Software von Drittanbietern. Jede Software von Drittanbietern beinhaltet Nutzungsbedingungen, die von den Besitzern oder Lizenznehmern dieser Software gestellt werden, und unter denen die Software Ihnen zur Verfügung gestellt wird. Diese Bedingungen und andere Hinweise zu Software von Drittanbietern, sofern vorhanden, finden Sie in der PDF-Datei mit Software-Hinweisen unter <https://support.jp.omsystem.com/en/support/imgs/digicamera/download/notice/notice.html>

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie Ihren neuen Rekorder verwenden, um sicherzustellen, dass Sie das Gerät sicher und korrekt bedienen zu können. Bewahren Sie diese Anleitung an einem leicht zugänglichen Ort auf.

Die Warnsymbole zeigen wichtige sicherheitsrelevante Informationen an. Um sich selbst und andere vor Verletzungen oder Sachschäden zu schützen, ist es wichtig, dass Sie alle Warnungen und Hinweise lesen.



Gefahr

Wenn bei Verwendung dieses Produkts die unter diesem Symbol angegebenen Informationen nicht eingehalten werden, sind schwerste Verletzungen oder Tod die Folge.



Warnung

Wenn bei Verwendung dieses Produkts die unter diesem Symbol angegebenen Informationen nicht eingehalten werden, können schwerste Verletzungen oder Tod die Folge sein.



Vorsicht

Wenn bei Verwendung dieses Produkts die unter diesem Symbol angegebenen Informationen nicht eingehalten werden, können leichte Verletzungen, Beschädigung der Ausrüstung oder Verlust von Daten die Folge sein.

In dieser Anleitung verwendete Abkürzungen

- In diesem Handbuch werden SD- und SDHC-Karten allgemein als „Speicherkarte“ bezeichnet.
- Das Wort „ODMS“ wird in Bezug auf das OM Dictation Management System in einer Windows-Umgebung verwendet.

Vermeidung von schädlichen Umwelteinwirkungen

- Um die in diesem Produkt enthaltene hochpräzise Technologie zu schützen, sollten Sie den Rekorder niemals an den unten aufgeführten Orten lassen, egal ob in Gebrauch oder für die Aufbewahrung:
- Orte, an denen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitswerte hoch sind oder stark schwanken. Direkte Sonneneinstrahlung, Strände, geschlossenes Fahrzeuge, sowie in der Nähe anderweitiger Hitzequellen (Ofen, Heizung usw.) oder Luftbefeuchtern.
- In der Nähe von brennbaren Gegenständen oder Sprengstoffen.
- In nassen Umgebungen, wie z. B. in Badezimmern oder im Regen.
- An Orten, an denen starke Vibrationen auftreten können.
- Lassen Sie den Rekorder niemals fallen und setzen Sie ihn keinen schweren Stößen oder Vibrationen aus.

- Es ist möglich, dass der Rekorder nicht ordnungsgemäß funktioniert, wenn er an einem Ort verwendet wird, an dem er einem magnetischen/elektromagnetischen Feld, Radiowellen oder Hochspannungen ausgesetzt ist, wie z. B. in der Nähe von Fernsehern, Mikrowellengeräten, Videospielekonsolen, Lautsprechern, großen Monitoren, Fernseh-/Radiotürmen oder Sendemasten. Schalten Sie den Rekorder in solchen Fällen aus und wieder ein, bevor Sie mit der Bedienung fortfahren.
- Vermeiden Sie die eine Aufnahme oder Wiedergabe in der Nähe von Mobiltelefonen oder anderen drahtlosen Geräten, da diese Interferenzen und Störgeräusche verursachen können. Wenn Sie Störgeräusche wahrnehmen, begeben Sie sich an einen anderen Ort oder bewegen Sie den Rekorder weiter weg von diesen Geräten.
- Reinigen Sie den Rekorder keinesfalls mit organischen Lösungsmitteln wie Alkohol oder Farbverdünner.

Warnung vor Datenverlust

- Durch Bedienfehler, Gerätestörungen oder Reparaturmaßnahmen werden u. U. die gespeicherten Aufzeichnungen zerstört oder gelöscht. Daher empfiehlt sich für wichtige Inhalte die Erstellung einer Sicherungskopie auf anderen Medien, wie z. B. einer PC-Festplatte.
- Passive oder sonstige Schäden, die aufgrund von Datenverlusten durch einen Defekt des Produktes, durch eine Drittanbieter-Reparatur, die in einer nicht von unserem Unternehmen betriebenen oder autorisierten Werkstatt durchgeführt wurde, oder aus sonstigen Gründen auftreten, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Handhabung des Rekorders

Warnung

- Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern und Kleinkindern auf, um die folgenden gefährlichen Situationen zu vermeiden, die zu schweren Verletzungen führen können:
 1. Versehentliches Verschlucken von Akkus, Speicherkarten oder anderen Kleinteilen.
 2. Versehentliche Verletzungen durch sich bewegend Teile des Rekorders.
- Versuchen Sie keinesfalls, das Gerät zu zerlegen, zu reparieren oder zu modifizieren.
- Verwenden Sie nur SD- und SDHC-Speicherkarten. Legen Sie niemals einen anderen Kartentyp in den Rekorder ein. Falls Sie versehentlich einen anderen Kartentyp in den Rekorder eingeführt haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder den Kundendienst. Versuchen Sie nicht, die Speicherkarte mit Gewalt zu entfernen.
- Benutzen Sie das Gerät nicht beim Steuern eines Fahrzeugs.

Vorsicht

- Stellen Sie sofort den Betrieb des Rekorders ein, wenn Sie ungewöhnliche Geräusche bzw. Geruchs- oder Rauchentwicklung um den Rekorder herum bemerken.
- Entfernen Sie niemals die Batterie mit bloßen Händen, da das zu einem Brand führen oder Ihre Hände verbrennen könnte.

- Lassen Sie den Rekorder nicht an Orten liegen, an denen er extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist. Dies kann dazu führen, dass Elemente des Geräts beschädigt werden und der Rekorder unter bestimmten Umständen dadurch Feuer fängt. Verwenden Sie das Ladegerät oder den Netzadapter nicht, wenn sie abgedeckt sind. Dies könnte zu Überhitzung führen, was zu einem Brand führt.
- Handhaben Sie den Rekorder mit Vorsicht, um Niedrigtemperaturverbrennungen zu vermeiden.
- Wenn der Rekorder Metallteile enthält, kann eine Überhitzung zu Niedrigtemperaturverbrennungen führen. Beachten Sie die folgenden Punkte:
 - Der Rekorder wird heiß, wenn er über längere Zeit verwendet wird. Wenn Sie den Rekorder in diesem Zustand in der Hand halten, kann dies zu einer Niedrigtemperaturverbrennung führen.
 - An Orten, die extrem niedrigen Temperaturen ausgesetzt sind, kann die Temperatur des Rekordergehäuses niedriger als die Umgebungstemperatur sein. Tragen Sie wenn möglich Handschuhe, wenn Sie den Rekorder bei kalten Temperaturen bedienen.
- Erhitzen oder verbrennen Sie niemals den Akku.
- Treffen Sie beim Transportieren oder Lagern von Akkus Vorsichtsmaßnahmen, um zu verhindern, dass diese mit Metallgegenständen wie z. B. Schmuck, Nadeln, Verschlüssen usw. in Berührung kommen.
- Befolgen Sie sorgfältig alle Anweisungen zur Verwendung der Akkus, um zu verhindern, dass die Akkus auslaufen oder ihre Anschlüsse beschädigt werden. Versuchen Sie niemals, einen Akku auseinanderzunehmen oder ihn in irgendeiner Weise zu modifizieren, zu löten usw.
- Sollte Batterieflüssigkeit in die Augen gelangen, spülen Sie die Augen sofort mit kaltem, klarem Wasser aus und konsultieren Sie sofort einen Arzt.

Warnung

- Halten Sie die Akkus stets trocken.
- Wurden wiederaufladbare Akkus nicht innerhalb der angegebenen Zeit erneut aufgeladen, laden Sie sie nicht auf und verwenden Sie sie nicht.
- Verwenden Sie niemals einen Akku, der aufgeplatzt oder zerbrochen ist.
- Setzen Sie Akkus niemals starken Stößen oder anhaltenden Vibrationen aus.
- Stellen Sie den Betrieb des Rekorders ein, wenn ein Akku ausläuft, sich verfärbt oder verformt, oder während des Betriebs auf irgendeine andere Weise abnormal wird.
- Falls die Flüssigkeit eines auslaufenden Akkus auf Ihre Kleidung oder Haut gelangt, entfernen Sie die Kleidung und spülen Sie den betroffenen Bereich sofort mit klarem, kaltem Wasser ab. Falls die Flüssigkeit Ihre Haut verbrennt, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

Sicherheitshinweise zur Handhabung von Akkus

Gefahr

- Der Rekorder verwendet unseren speziellen Lithium-Ionen-Akku. Laden Sie den Akku mit dem spezifizierten Netzadapter oder Ladegerät auf. Verwenden Sie keine anderen Netzadapter oder Ladegeräte.
- Der Akku darf niemals Flammen ausgesetzt, erhitzt, kurzgeschlossen oder auseinandergenommen werden.

- Bewahren Sie Akkus für Kinder unzugänglich auf.
- Wenn Sie etwas Ungewöhnliches bei der Verwendung dieses Produkts bemerken, wie z. B. ungewöhnliche Geräusche, Hitze, Rauch oder Brandgeruch:
 1. Entnehmen Sie sofort den Akku und achten Sie dabei darauf, sich nicht zu verbrennen. Und:
 2. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder unseren örtlichen Kundendienst, um eine Reparatur zu vereinbaren.
- Verwenden Sie das USB-Netzteil nicht bei Buchsen von KFZ-Zigarettenanzündern und verwenden Sie keine umgebauten Netzteile. Dies könnte zu Überhitzen, einem Brand, einem Stromschlag oder Fehlfunktionen führen.

Vorsicht

- Der im Lieferumfang enthaltene Akku ist ausschließlich für den Gebrauch mit unserem digitalen Voice Rekorder bestimmt.
- Es besteht das Risiko einer Explosion, wenn Sie den Akku mit einem ungeeigneten Model ersetzen.
- Entsorgen Sie den verbrauchten Akku gemäß den Anweisungen.
- Bitte achten Sie auf eine ordnungsgemäße Recycling-Entsorgung von Akkus, um die Ressourcen unseres Planeten zu schonen. Ehe Sie verbrauchte Akkus entsorgen, decken Sie die Akkukontakte bitte mit Klebeband ab. Beachten Sie stets die jeweils gültigen Gesetze und Verordnungen zur Entsorgung von Akkus.
- Akkus müssen vor dem ersten Gebrauch oder nach längerer Lagerung aufgeladen werden.
- Akkus haben eine begrenzte Lebensdauer. Wenn die Betriebszeit auch bei voll aufgeladenem Akku kürzer wird, ersetzen Sie ihn durch einen neuen.

Dockingstation

Gefahr

- Ziehen Sie niemals den Netzadapter oder das Netzkabel mit nassen Händen ab. Dies kann zu Stromschlägen oder Verletzungen führen.
- Verwenden Sie ausschließlich den speziell dafür vorgesehenen Netzadapter mit der Dockingstation. Wird sie in Kombination mit anderen Netzadaptern verwendet, kann dies zu Überhitzung, Bränden oder Fehlfunktionen führen.

Warnung

- Niemals die Dockingstation selbst auseinandernehmen, modifizieren oder reparieren. Dies könnte zu Bränden, Stromschlag oder Verletzungen führen.
- Verwenden Sie die Dockingstation niemals an Orten, an denen sie mit Flüssigkeiten in Berührung kommen könnte. Wenn Sie die Dockingstation nass werden lassen, besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.
- Lassen Sie die Dockingstation nicht fallen und setzen Sie sie keinen extremen Stößen aus. Dies könnte zu Schäden, Bränden oder Stromschlag führen.
- Berühren Sie nicht den Anschluss und führen Sie keine Metalldrähte oder ähnliche Objekte in die Stecker ein. Anderenfalls besteht Brand- und Stromschlaggefahr.

Vorsicht

- Trennen Sie den Netzadapter oder das Netzkabel von der Dockingstation und der Netzsteckdose, wenn Sie die Dockingstation längere Zeit nicht benutzen. Wenn diese Vorsichtsmaßnahme nicht befolgt wird und die Dockingstation beschädigt ist, kann es zu Bränden kommen.

- Die Dockingstation (CR21) wurde eigens für den DS-9100 entwickelt.

Netzadapter



Gefahr

- Das mitgelieferte Netzkabel ist nur für den Netzadapter bestimmt. Verwenden Sie das Netzkabel nicht für andere Produkte. Verwenden Sie auch nicht das Netzkabel eines anderen Produkts für den Netzadapter.
- Achten Sie darauf, den Netzadapter mit der richtigen Spannung (100 - 240 V Wechelspannung) zu verwenden. Die Verwendung anderer Spannungspegel kann zu Bränden, Explosionen, Überhitzung, Stromschlag oder Verletzungen führen.
- Ziehen Sie aus Sicherheitsgründen unbedingt den Netzadapter aus der Steckdose, bevor Sie eine Wartung oder Reinigung durchführen. Außerdem darf das Anschließen oder Entfernen des Netzsteckers niemals mit nassen Händen erfolgen. Dies kann zu Stromschlägen oder Verletzungen führen.
- Verwenden Sie nur das von uns angegebene Netzgerät. Werden andere Netzteile verwendet, könnte das aufgrund von Überhitzung, Deformation usw. zu Bränden oder Stromschlägen führen.



Warnung

- Versuchen Sie niemals, den Netzadapter auseinanderzunehmen, zu reparieren oder anderweitig zu modifizieren.
- Sorgen Sie dafür, dass Fremdkörper wie Wasser, Metall oder brennbare Stoffe nicht in das Innere des Produkts gelangen.
- Befeuchten Sie den Netzadapter nicht und berühren Sie ihn nicht mit feuchten Händen.

- Verwenden Sie den Netzadapter nicht in der Nähe brennbarer Gase (einschließlich Benzin, Benzol und Lackverdünner).
- Beenden Sie immer die Aufnahme, bevor Sie den Netzstecker anschließen oder entfernen.
- Entfernen Sie den Netzstecker von der Steckdose, wenn der Netzadapter nicht in Verwendung ist.
- Verwenden Sie ausschließlich eine Stromversorgung mit der richtigen Spannung, wie auf dem Adapter angegeben.

Im Falle, dass:

- ▶ ... die internen Teile des Netzadapters freigelegt sind, weil er fallen gelassen oder anderweitig beschädigt wurde
 - ▶ ... der Netzadapter ins Wasser gefallen ist oder Wasser, Metall, brennbare Stoffe oder andere Fremdkörper ins Innere eingedrungen sind
 - ▶ ... Sie etwas Ungewöhnliches bei der Verwendung dieses Netzadapters bemerken, wie z. B. ungewöhnliche Geräusche, Hitze, Rauch oder Brandgeruch;
1. berühren Sie keine freiliegenden Teile;
 2. entfernen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose und;
 3. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder unseren örtlichen Kundendienst, um eine Reparatur zu vereinbaren. Wird das Netzteil unter diesen Umständen weiterhin verwendet, könnte es zu Stromschlägen, Bränden oder Verletzungen kommen.

Vorsicht:

- Verwenden Sie den Netzadapter nicht, wenn der Netzstecker beschädigt oder der Stecker nicht vollständig mit der Steckdose verbunden ist. Dies könnte zu Bränden, Überhitzung, Stromschlag, Kurzschluss oder Beschädigung führen.
- Trennen Sie den Netzadapter von der Netzsteckdose, wenn Sie ihn längere Zeit nicht benutzen. Wird diese Vorsichtsmaßnahme nicht eingehalten, könnte dies zu Bränden, Überhitzung oder Stromschlag führen.
- Achten Sie darauf, den Stecker zu halten, wenn Sie den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. Biegen Sie das Kabel nicht zu stark und legen Sie keine schwere Gegenstände darauf. Dies könnte zu Bränden, Überhitzung, Stromschlag oder Beschädigung führen.

LCD-Monitor

- Das für den Monitor verwendete LCD wird mit hochpräziser Technologie hergestellt. Trotzdem können auf dem LCD-Monitor schwarze oder helle Lichtpunkte auftreten. Aufgrund seiner Eigenschaften oder des Winkels, in dem Sie den Monitor betrachten, ist der Punkt möglicherweise nicht einheitlich in Farbe und Helligkeit. Dies ist keine Fehlfunktion.

Speicherkarte

Warnung:

- Berühren Sie niemals die Kontakte der Speicherkarte. Die Speicherkarte könnte beschädigt werden.
- Bewahren Sie die Speicherkarte nicht an Orten auf, an denen sie sich statisch aufladen könnte.
- Bewahren Sie die Speicherkarte an einem Ort auf, der außerhalb der Reichweite von Kindern liegt. Bei versehentlichem Verschlucken sofort einen Arzt konsultieren.
- Beim Formatieren oder Löschen von Daten werden nur die Dateiverwaltungsinformationen im internen Speicher und/oder auf der Speicherkarte aktualisiert und die aufgezeichneten Daten werden nicht vollständig gelöscht. Beim Entsorgen des Voice Rekorders oder einer Speicherkarte sollte die Speicherkarte zerstört werden, bzw. nach einer Formatierung bis zum Ende der Aufnahmezeit Stille aufgezeichnet werden oder mithilfe eines ähnlichen Vorgangs dafür gesorgt werden, dass keine persönlichen Daten mehr gespeichert sind.

Technische Daten

Allgemeine Hinweise

Aufnahmeformat

DS2 (Digital Speech Standard Pro)
Lineare PCM (Pulse-Code-Modulation)
MP3 (MPEG-1 Audio Layer3)

Speicher

Interner NAND FLASH-Speicher: 2 GB
SD/SDHC-Karte: Unterstützt 4 GB bis 32 GB

* Eine gewisse Menge an Speicherplatz auf dem Aufnahmemedium wird für Verwaltungszwecke genutzt. Deshalb ist die tatsächlich verfügbare Kapazität etwas geringer als die angezeigte Gesamtkapazität.

Abtastfrequenz

DSS-Format

DSS Pro QP	16 kHz
DSS Pro SP	12 kHz

PCM-Format

22,05 kHz Stereo	22,05 kHz
22,05 kHz Mono	22,05 kHz

MP3-Format

128 kbps Stereo	44,1 kHz
64 kbps Mono	44,1 kHz

Display

Größe: 2,4 Zoll
Auflösung: 240 × 320 Pixel
Typ: TFT-Farb-LCD

Lautsprecher

Integrierter Dynamiklautsprecher, 11 × 15 mm

Maximale Ausgangsleistung

320 mW (8- Ω -Lautsprecher)

Maximaler Kopfhörerausgang

≤ 150 mV (nach EN 50332-2)

MIC-Buchse

3,5 mm \emptyset , Impedanz von 2 k Ω

EAR-Buchse

3,5 mm \emptyset , Impedanz von mind. 8 Ω

Stromversorgung

Standardspannung: 3,6 V
Akku: Lithium-Ionen-Akku (LI-92B)
Externe Stromversorgung: USB-Anschluss, Netzadapter (Modell F-5AC; 5 V Gleichspannung)

Außenabmessungen

120,8 mm × 49,8 mm × 18,6 mm
(ohne vorstehende Teile)

Gewicht

116,5 g (einschließlich Batterie)

Betriebstemperatur

Während des Betriebs: 0 °C bis 42 °C
Während des Aufladens: 5 °C bis 35 °C

Gesamtfrequenzgang

Bei der Aufzeichnung über die Mikrofonbuchse

DSS-Format

DSS Pro QP	200 Hz bis 7000 Hz
DSS Pro SP	200 Hz bis 5000 Hz

PCM-Format

22,05 kHz Stereo	50 Hz bis 8000 Hz
22,05 kHz Mono	50 Hz bis 8000 Hz

MP3-Format

128 kbps Stereo	50 Hz bis 15000 Hz
64 kbps Mono	50 Hz bis 13000 Hz

Bei einer Aufzeichnung über das integrierte Mikrofon

50 Hz bis 15000 Hz
(Die Unter- und Obergrenzwerte des Frequenzgangs hängen vom jeweiligen Aufnahmeformat und Mikrofonmodus ab.)

Hinweise zur Lebensdauer des Akkus

Die folgenden Werte stellen nur Anhaltspunkte dar.

■ Im Aufnahmemodus (integriertes Mikrofon):

DSS-Format

DSS Pro QP	Ca. 48 Std.
DSS Pro SP	Ca. 52 Std.

PCM-Format

22,05 kHz Stereo	Ca. 54 Std.
22,05 kHz Mono	Ca. 56 Std.

MP3-Format

128 kbps Stereo	Ca. 52 Std.
64 kbps Mono	Ca. 55 Std.

■ Im Wiedergabemodus (Kopfhörer-Wiedergabe):

Alle Modi: Ca. 50 Std.

Hinweise zu Aufnahmezeiten

Die folgenden Werte stellen nur Anhaltspunkte dar.

DSS-Format

Speichermedium	DSS Pro QP	DSS Pro SP
Interner Speicher 2 GB	163 Std.	334 Std.
SD-Karte	32 GB	2350 Std.
	16 GB	1170 Std.
	8 GB	585 Std.
		1200 Std.

PCM-Format

Speichermedium	22,05 kHz Stereo	22,05 kHz Mono
Interner Speicher 2 GB	6,5 Std.	13 Std.
SD-Karte	32 GB	94 Std.
	16 GB	47 Std.
	8 GB	23,5 Std.
		188 Std.
		94 Std.
		47 Std.

MP3-Format

Speichermedium	128 kbps Stereo	64 kbps Mono
Interner Speicher 2 GB	36 Std.	72 Std.
SD-Karte	32 GB	520 Std.
	16 GB	260 Std.
	8 GB	130 Std.
		1040 Std.
		520 Std.
		260 Std.

- Die oben genannten Zeiten sind Standardzeiten, und die verfügbare Aufnahmezeit variiert je nach Karte.
- Die verfügbare Aufnahmezeit kann kürzer sein, wenn viele kurze Aufnahmen gemacht werden.
- Gesamtaufnahmezeit mehrerer Dateien. Die maximale Aufnahmedauer pro Datei beträgt 99 Stunden 59 Minuten.

Bei Spezifikationen und Design sind Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten. Die Lebensdauer des Akkus wird durch unser Unternehmen gemessen. Sie kann je nach den Einsatzbedingungen stark abweichen.

Für Kunden in Europa

Professionelle Diktiergeräte unseres Unternehmens werden von speziell geschulten und ausgebildeten Partnern vertrieben.

Wenden Sie sich daher bitte an unseren zertifizierten Partner für professionelle Audiosysteme vor Ort, um bestens qualifizierte Unterstützung in Ihrer Sprache zu erhalten.

Ihren Partner vor Ort finden Sie mit der Händlersuche auf unserer Website.

Für Kunden in Nordamerika

Das DS-9100 ist Teil unseres professionellen Diktiersystems. Ihr zuständiger zertifizierter Händler wurde zu unserem gesamten Angebot für professionelle Diktiersysteme geschult, einschließlich Diktier- und Transkriptionsgeräte sowie der zugehörigen Software. Wenn Sie technische Unterstützung oder Hilfe bei der Installation und Einrichtung benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen, professionellen Händler, bei dem Sie das System erworben haben.

Veröffentlichungsdatum 2024.03.



<https://www.om-digitalsolutions.com/>